Oliver Bäte, Vorstand Allianz SE

Allianz Gruppe: Ergebnisentwicklung im dritten Quartal 2010

Telefonkonferenz mit Journalisten
10. November 2010

Allianz

Agenda

Highlights

Gruppe

Schaden-Unfall

Leben/Kranken

Asset Management

Zusammenfassung

Zusatzinformationen

Fachbegriffe

© Allianz SE 2010

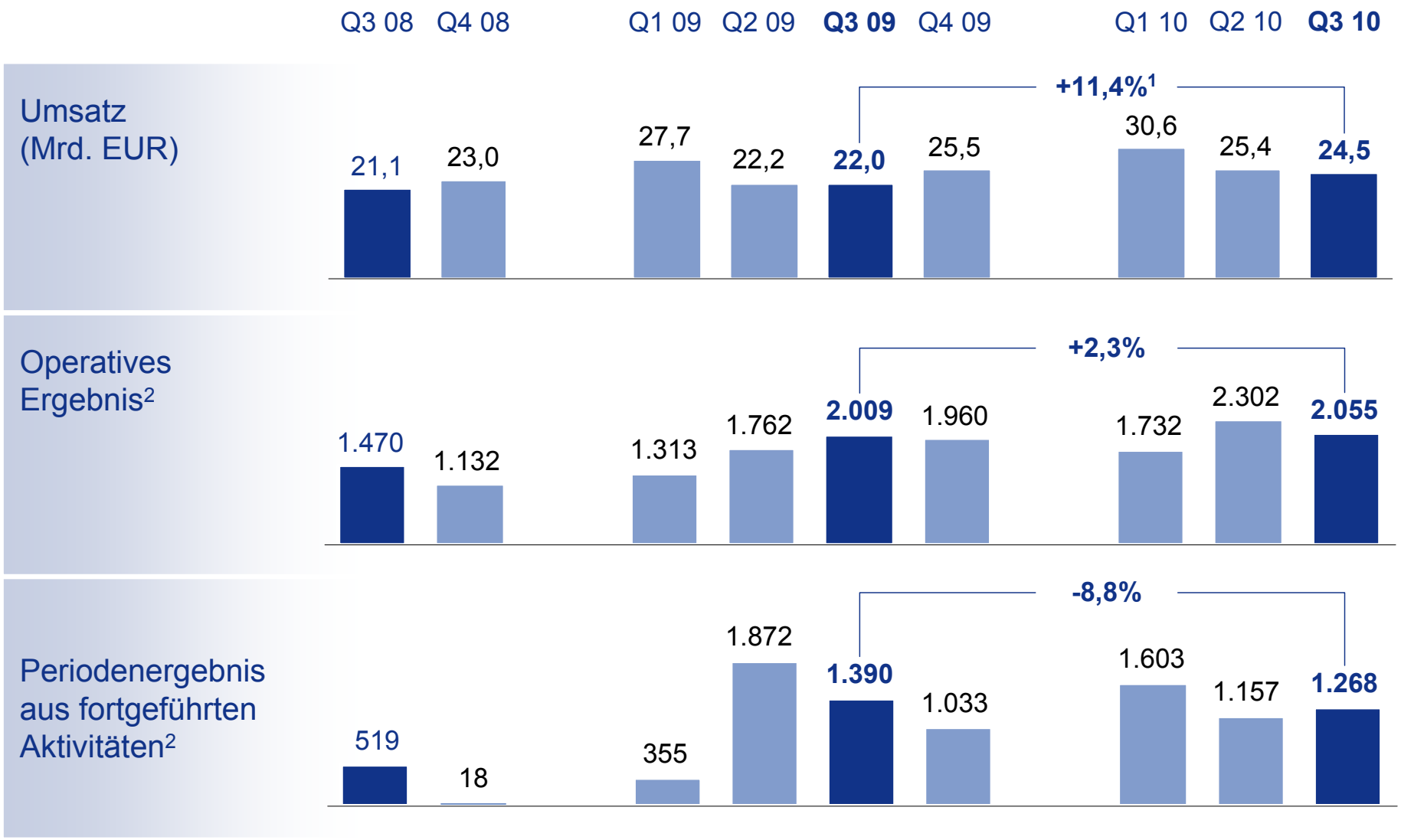
Highlights

- Umsatz wächst zweistellig auf 24,5 Mrd. EUR
- Starkes operatives Ergebnis von 2,1 Mrd. EUR
- Quartalsüberschuss von 1,3 Mrd. EUR
- Solide Kapitalausstattung, mit einer Solvabilitätsquote von 168%

© Allianz SE 2010

Allianz

Übersicht Quartalsergebnisse
(Mio. EUR)

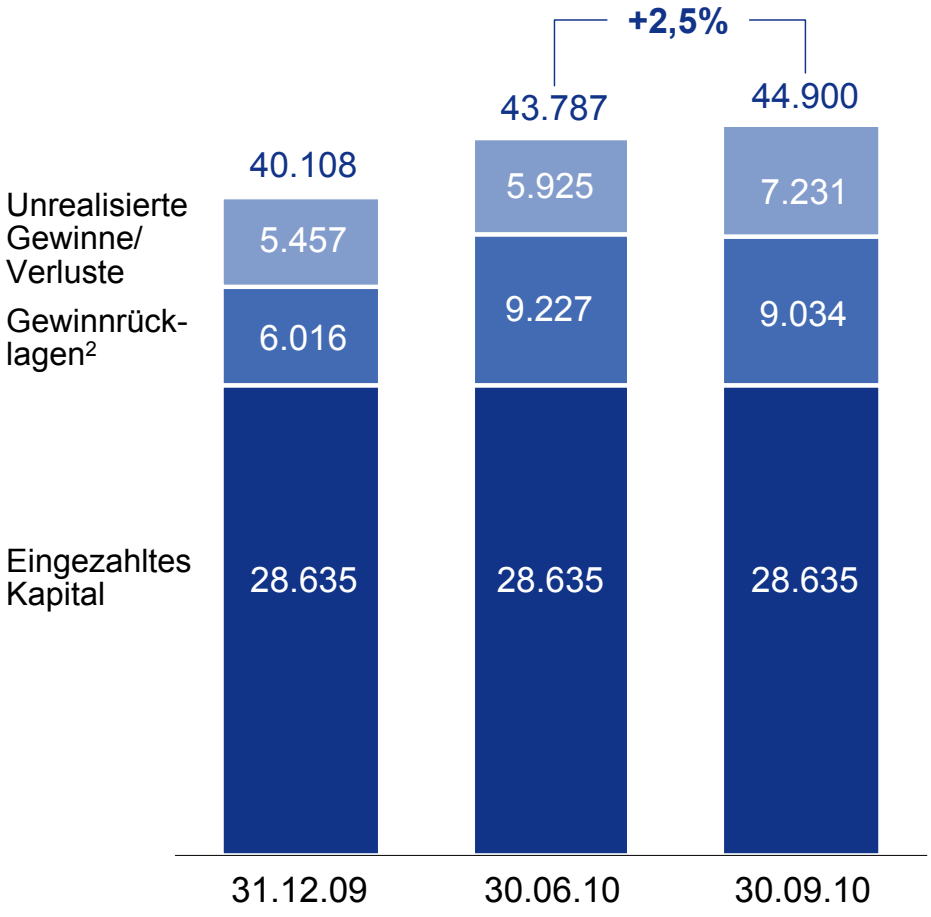


1) Internes Wachstum 6,5%
2) Operatives Ergebnis und Persiodenüberschuss aus fortgeführten Geschäftsbereichen rückwirkend angepasst, aufgrund geändeter Bilanzierungsmethodik bei AZ Life. Kumulierter Effekt Q1 2008 auf Q2 2010 für das operative Ergebnis +122 Mio. EUR und Persiodenüberschuss aus fortgeführten Geschäftsbereichen +79 Mio. EUR

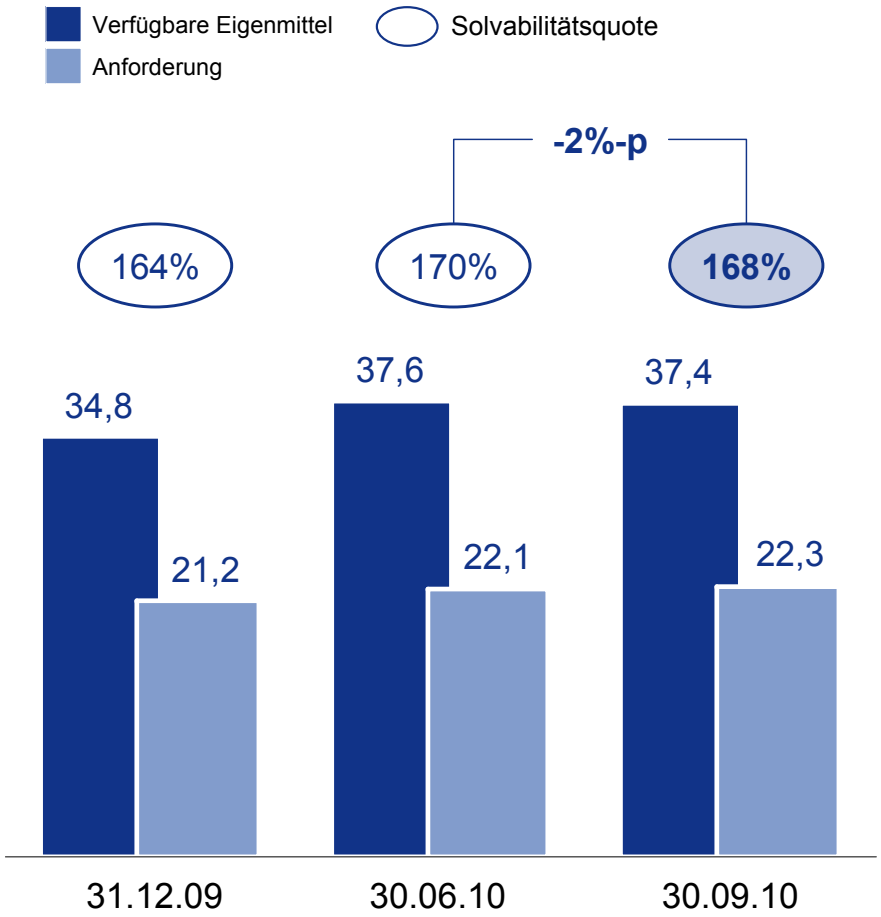
© Allianz SE 2010

Solide Kapitalausstattung

Eigenkapital[1]
(Mio. EUR)



Finanzkonglomerate-Solvabilität[3]
(Mrd. EUR)



© Allianz SE 2010

1) Ohne Anteil anderer Gesellschafter am Ergebnis (31.12.09: 2.121 Mio. EUR, 30.06.10 2.169 Mio. EUR, 30.09.10: 2.171 Mio. EUR)
2) Einschließlich Wechselkurseffekte
3) Beinhaltet pro-forma außerbilanzielle Bewertungsreserven (31.12.09: 1.993 Mio. EUR, 30.06.10: 1.986 Mio. EUR, 30.09.10: 1.914 Mio. EUR). Ohne außerbilanzielle Bewertungsreserven beläuft sich die Deckungsquote am 30.09.10 bei 159% (30.06.10: 161%; 31.12. 09: 155%)

Agenda

Highlights

Gruppe

Schaden-Unfall

Leben/Kranken

Asset Management

Zusammenfassung

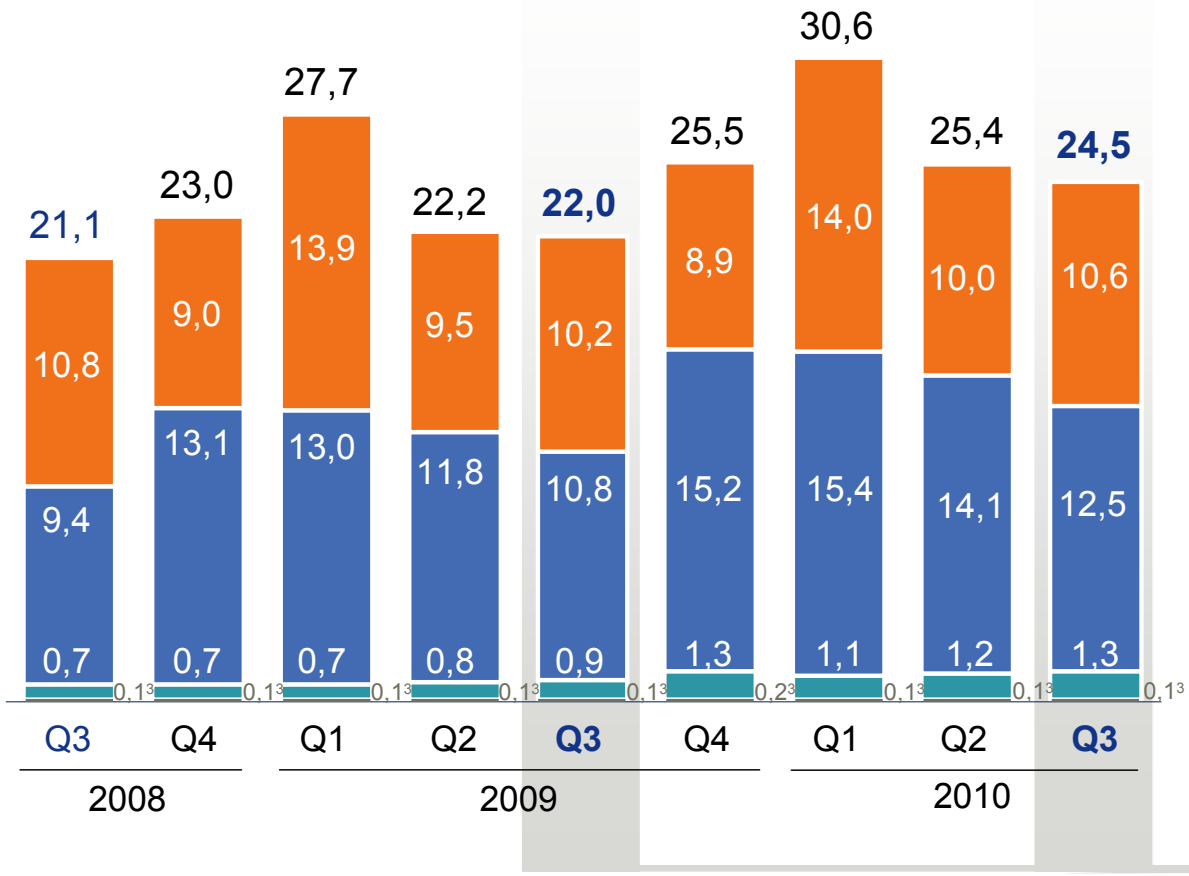
Zusatzinformationen

Fachbegriffe

© Allianz SE 2010

Zweistelliges Umsatzwachstum, internes Wachstum von 6,5%

Gesamter Umsatz[1] (Mrd. EUR)



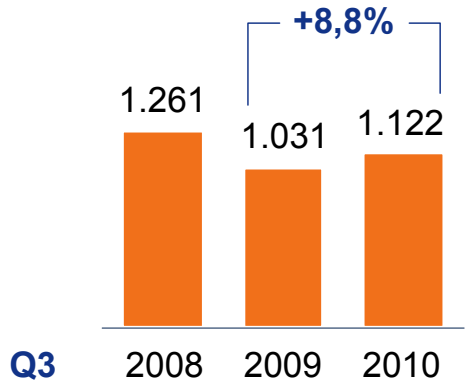
Q3 10/09 (in %)	Gesamtes Wachstum	Internes Wachstum[2]
Gruppe	+11,4	+6,5
Schaden-Unfall	+3,6	-1,1
Leben/ Kranken	+16,4	+11,7
Asset Management	+39,7	+28,8

1) Der Umsatz umfasst die gesamten Bruttobeitragseinnahmen im Schaden-Unfall- sowie im Lebens- und Krankenversicherungsgeschäft, die operativen Erträge aus dem Asset-Management-Geschäft und den gesamten Umsatz aus Corporate und Sonstiges (Bankgeschäft). Alle Segmentdaten sind auf Segmentebene konsolidiert. Daten für die Gruppe sind vollkonsolidiert.
2) Angepasst um Wechselkurs- und Konsolidierungseffekte. Gesamt- und internes Wachstum auf Segmentebene auf Basis konsolidierter Segmentdaten. Gesamt- und internes Wachstum für den gesamten Umsatz basieren auf vollkonsolidierten Daten.
3) Entspricht Gesamtumsatz im Bankgeschäft (für jedes Quartal).

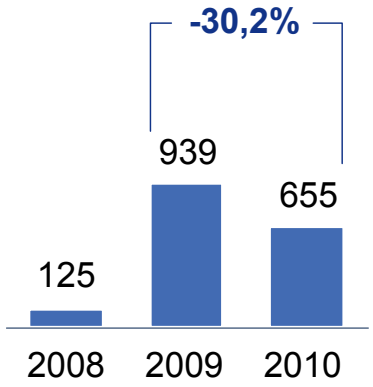
© Allianz SE 2010

Starkes operatives Ergebnis von 2,1 Mrd. EUR
(Mio. EUR)

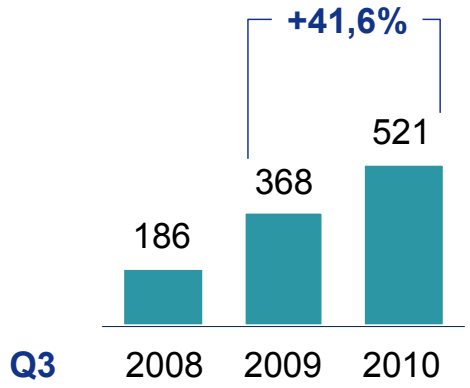
Schaden-Unfall



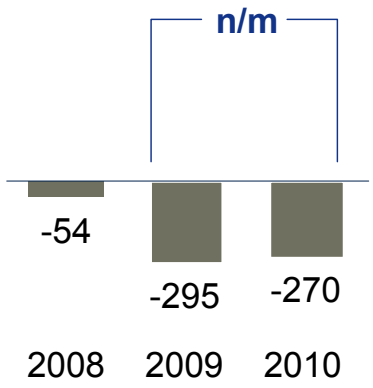
Leben/Kranken

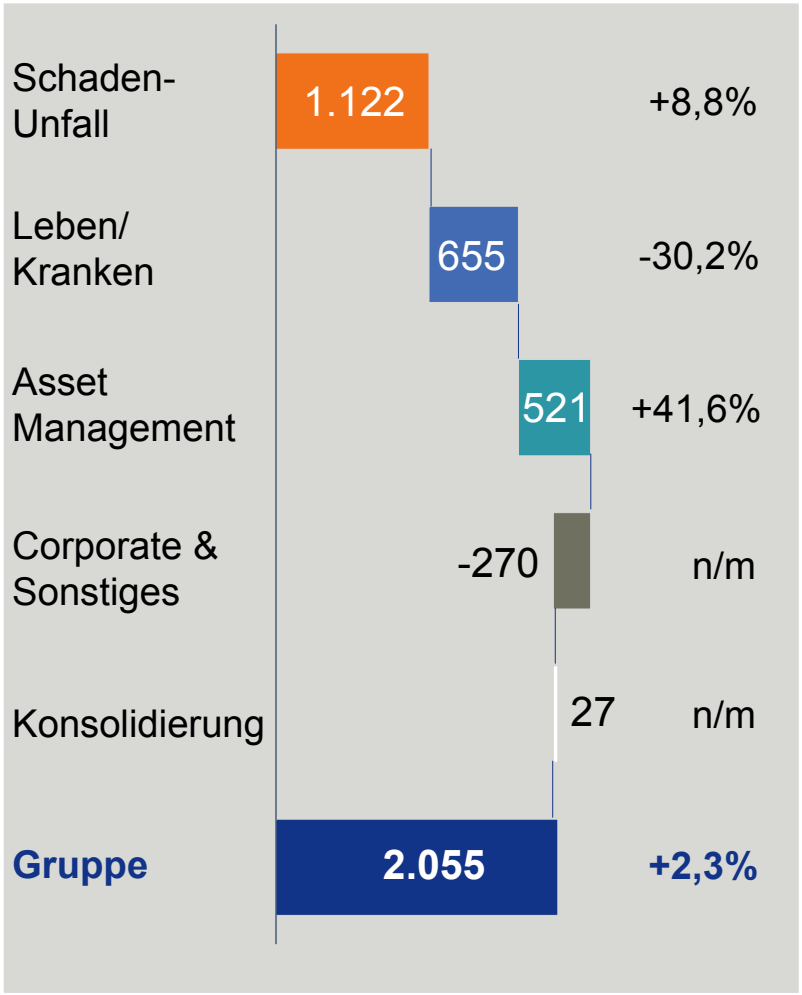


Asset Management



Corporate und Sonstiges





© Allianz SE 2010

Allianz

Nicht-operatives Ergebnis
(Mio. EUR)

	Q3 08	Q3 09	**Q3 10**	Δ 10/09
Realisierte Gewinne/Verluste und Abschreibungen auf Investments (netto)	-404	276	**350**	+74
Zinsaufwand für Fremdfinanzierung	-227	-228	**-225**	+3
Ergebnis aus Private Equity Investments (netto)	7	-34	**-48**	-14
Restrukturierungs-aufwendungen	-77	-60	**-11**	+49
Akquisitionsbedingte Aufwendungen	-78	-112	**-80**	+32
Sonstige nicht-operative Aufwendungen	52	75	**-105**	-180
Reklassifizierung von Steuergutschriften	-9	-9	**-4**	+5
Nicht-operatives Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	-736	-92	**-123**	-31

	Q3 09	Q3 10
Realisierte Gewinne/Verluste	**322**	**382**
- Aktien	293	231
- Rentenpapiere	11	132
- Immobilien	18	19
Wertberichtigungen (netto)	**-46**	**-32**
- Aktien	-25	-20
- Rentenpapiere	-5	-8
- Immobilien	-15	-4
- Sonstige	-1	0
Gesamt	**276**	**350**
Bestand nicht realisierter Gewinne/Verluste aus Aktien[1]	4,1 Mrd.	3,0 Mrd.
Bestand nicht realisierter Gewinne/Verluste aus Rentenpapieren[1]	2,3 Mrd.	5,6 Mrd.

1) Bilanzierte nicht-realisierte Gewinne und Verluste, nach Steuern, Anteile anderer Gesellschafter und Gewinnbeteiligung von Versicherungsnehmern

© Allianz SE 2010

Allianz

Quartalsüberschuss
(Mio. EUR)

	Q3 08	Q3 09	**Q3 10**	Δ 10/09
Operatives Ergebnis	1.470	2.009	**2.055**	+46
Nicht-operatives Ergebnis	-736	-92	**-123**	-31
Ergebnis vor Steuern	734	1.917	**1.932**	+15
Steuern	-215	-527	**-664**	-137
Periodenüberschuss aus fortgef. Aktivitäten	519	1.390	**1.268**	-122
Nicht-fortgeführte Aktivitäten	-2.550	0	**0**	+0
Quartalsüberschuss	-2.031	1.390	**1.268**	-122
Auf Anteile anderer Gesellschafter entfallend	52	16	**4**	-12
Quartalsüberschuss auf Anteilseigner entfallend	-2.083	1.374	**1.264**	-110

© Allianz SE 2010

Agenda

Highlights

Gruppe

Schaden-Unfall

Leben/Kranken

Asset Management

Zusammenfassung

Zusatzinformationen

Fachbegriffe

© Allianz SE 2010

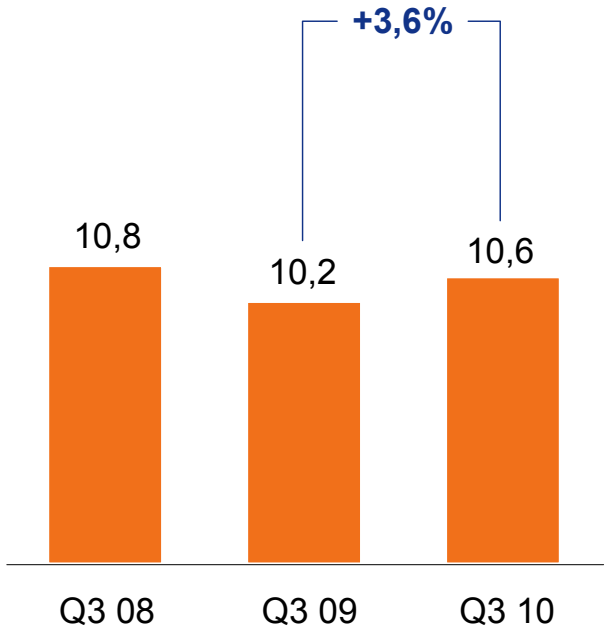
Schaden-Unfall: Zusammenfassung

- Umsatz von 10,6 Mrd. EUR
- Operatives Ergebnis um 9% auf 1.122 Mio. EUR gestiegen
- Schaden-Kosten-Quote von 97,1 Prozent
- Einfluss von Naturkatastrophen mit 3,0 Prozentpunkten weiterhin über Erwartung, Abwicklungsergebnis bei 3,4 Prozentpunkten

© Allianz SE 2010

Schaden-Unfall: Umsatz von 10,6 Mrd. EUR
(Mio. EUR)

Umsatz (Mrd. EUR)



Internes Wachstum[1]

+7,8%	
-2,4%	
-1,1%	

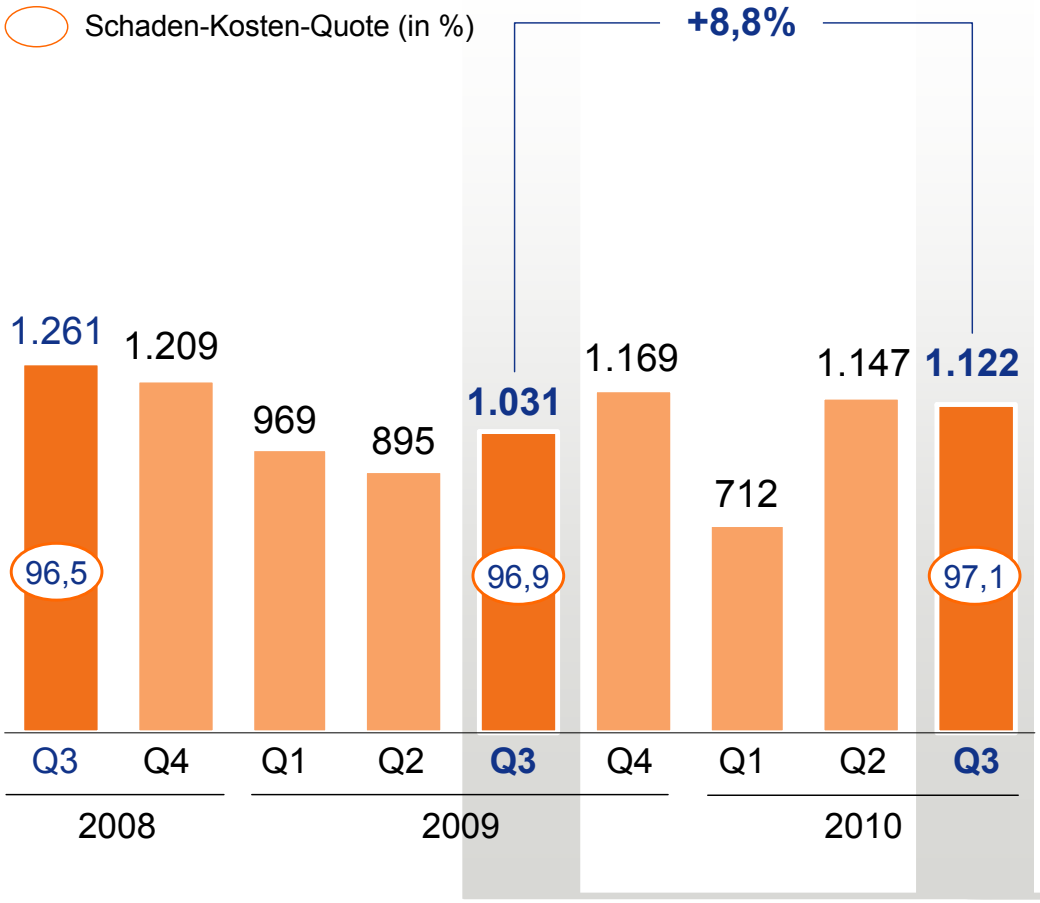
	Umsatz (ausgewählte Gesellschaften)	Q3 08	Q3 09	Q3 10	Δ10/09[1]
Deutsch-sprachige Länder	Deutschland	1.950	1.904	1.859	-2,4%
	Schweiz	246	253	281	-2,4%
Europa inkl. Südamerika	Frankreich[2]	921	773	754	-2,5%
	Italien	922	830	809	-2,4%
	Spanien[3]	499	494	464	-2,9%
	Südamerika	287	306	401	+11,1%
Global Insurance Lines & Anglo Markets	Rückversicherung[4]	861	759	930	+22,5%
	AGCS[5]	783	908	899	-4,8%
	UK	443	427	463	+3,7%
	Kreditversicherung	440	380	417	+9,7%
	Australien	416	452	594	+9,3%
Wachstums-märkte	CEE	747	635	628	-5,2%
	Asien-Pazifik[6]	112	121	126	+1,9%
NAFTA-Märkte	USA[7]	1.813	1.404	1.378	-10,9%

1) Wachstumszahlen beziehen sich auf internes Wachstum (angepasst um Wechselkurs- und Konsolidierungseffekte)
2) Geschäftskundengeschäft wurde in Q1 09 auf AGCS übertragen (Auswirkung Q3 08: 92 Mio. EUR)
3) Industrie- und Gewerbegeschäft wurde 2010 auf AGCS übertragen (Auswirkungen Q3 08: 28 Mio. EUR, Q3 09: 16 Mio. EUR)
4) Große Teile der Rückversicherung stammen aus internem Geschäft
5) Übertragung des US-Portfolio der Schiffsversicherung (2009), das Geschäftskundengeschäft in Frankreich (2009) und das Japan-Geschäft (2010), Industrie- und Gewerbegeschäft in Spanien auf AGCS (Auswirkung Q3 08: 200 Mio. EUR, Q3 09: 27 Mio. EUR)
6) Q1 2010: Übertragung Japan-Geschäft auf AGCS (Auswirkung Q3 08: 13 Mio. EUR, Q3 09: 20 Mio. EUR)
7) In 2009 Veränderung in Ernteausfallversicherung und Übertragung der Schiffsversicherung auf AGCS (Auswirkung Q3 08: 430 Mio. EUR)

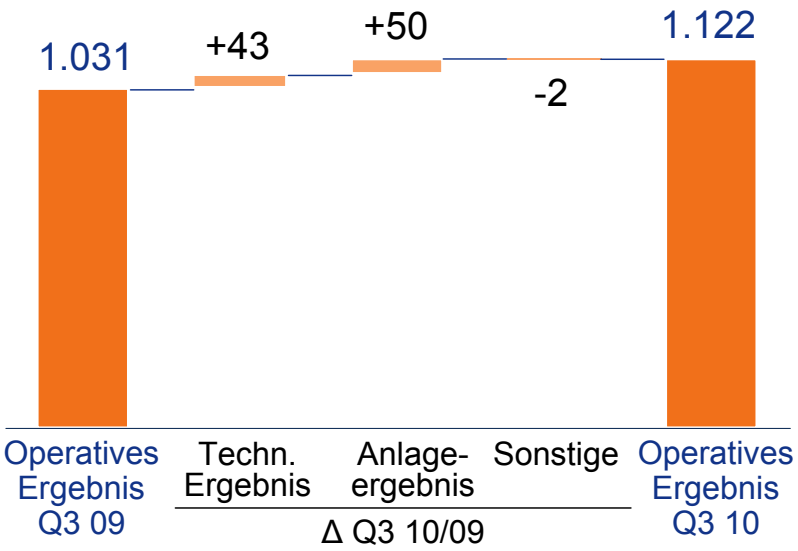
© Allianz SE 2010

Schaden-Unfall: Operatives Ergebnis steigt um 9%
(Mio. EUR)

Operatives Ergebnis



Ergebniskomponenten

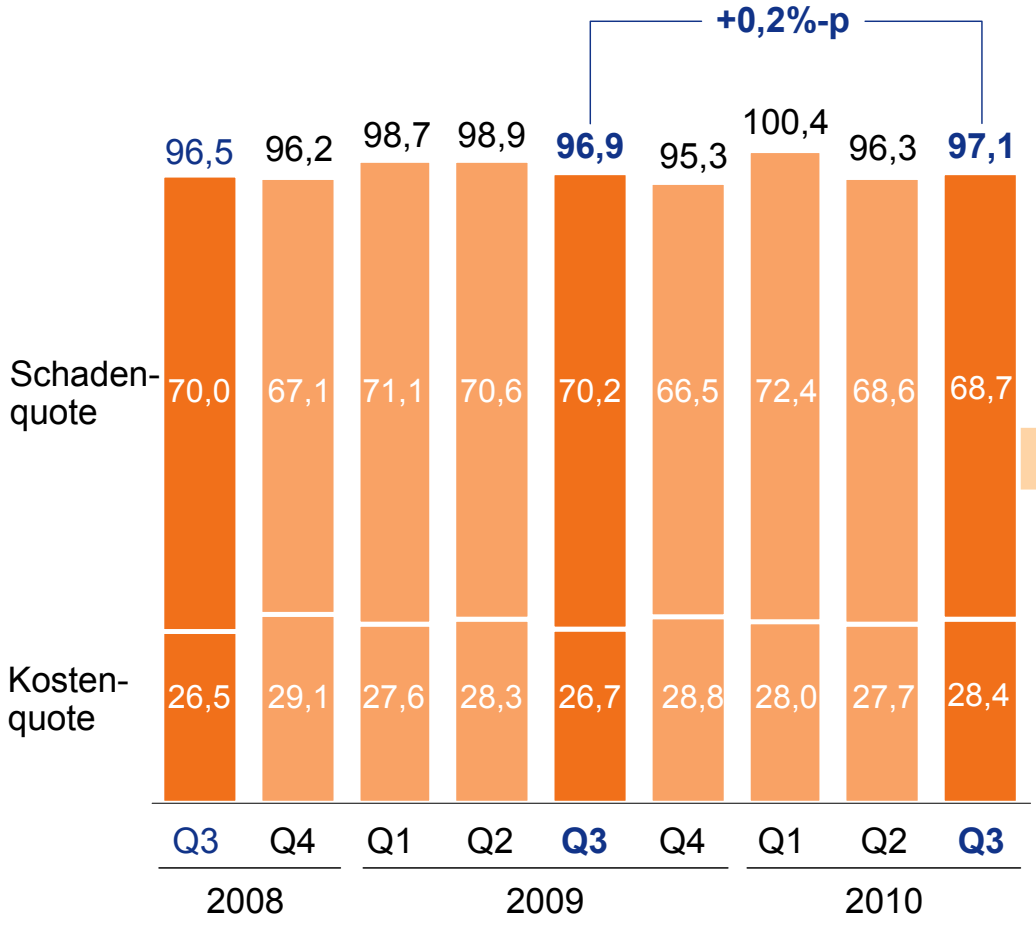


	Techn. Ergebnis	Anlage-ergebnis	Sonstige
Q3 10	264	841	17
Q3 09	221	791	19

© Allianz SE 2010

Schaden-Unfall: Schaden-Kosten-Quote bei 97,1%

(in %)



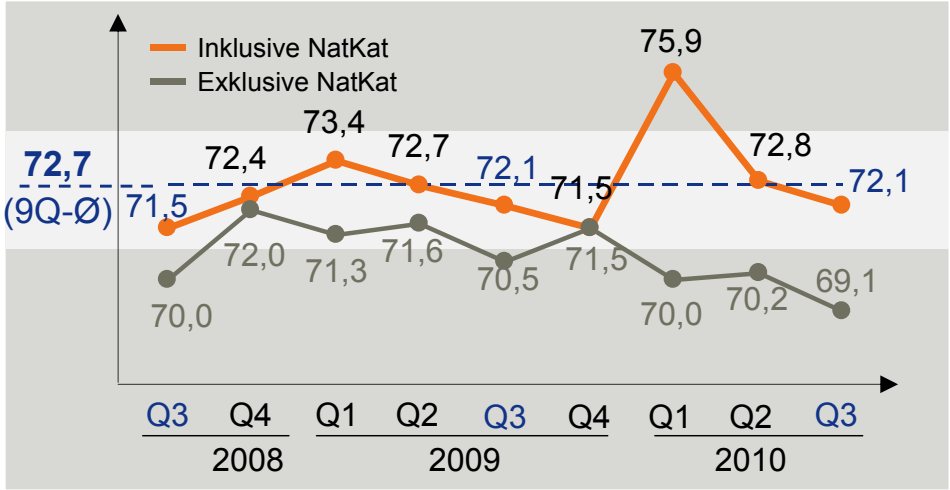
	Schaden-Kosten-Quote	Q3 08	Q3 09	Q3 10
Deutsch-sprachige Länder	Deutschland[1]	90,2	100,0	103,4
	Schweiz	93,9	97,1	97,7
Europa inkl. Südamerika	Frankreich	95,4	101,9	98,1
	Italien	98,5	99,0	99,4
	Spanien	91,3	91,3	91,3
	Südamerika	99,4	97,2	96,8
Global Insurance Lines & Anglo Markets	Rückversicherung[2]	88,9	95,7	89,7
	AGCS	98,4	92,4	96,9
	UK	94,8	83,6	96,8
	Kreditversicherung	98,5	106,4	54,3
	Australien	100,2	98,3	99,3
Wachstums-märkte	CEE	91,8	96,2	110,8
	Asien-Pazifik	94,7	92,0	87,7
NAFTA-Märkte	USA	116,1	95,0	97,2

1) Nettoveränderung der Reserven bezogen auf die Sparkomponente des UBR-Geschäfts, ist jetzt in den Schadenaufwendungen enthalten. Vorangehende Perioden wurden nicht rückwirkend angepasst.
2) Große Teile der Rückversicherung stammen aus internem Geschäft.

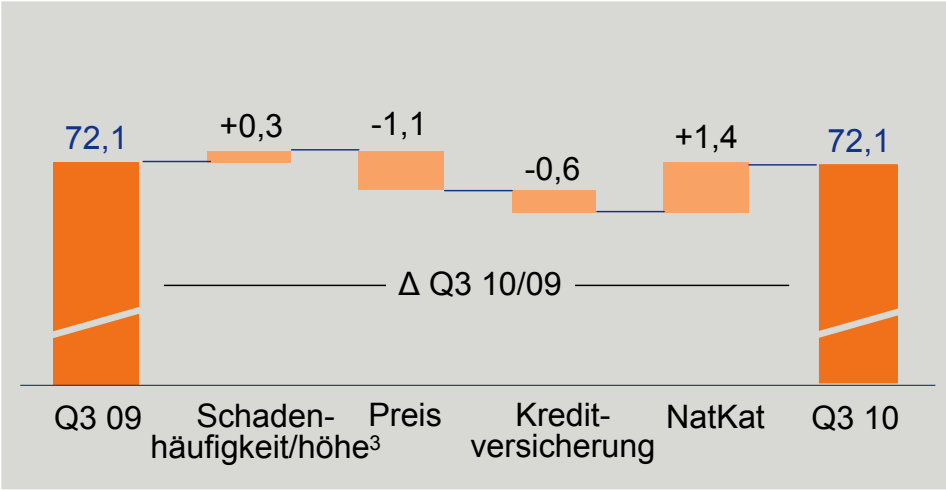
© Allianz SE 2010

Schaden-Unfall: Auf das Schadenjahr bezogene Schadenquote ohne Naturkatastrophen sinkt unter 70% (in %)

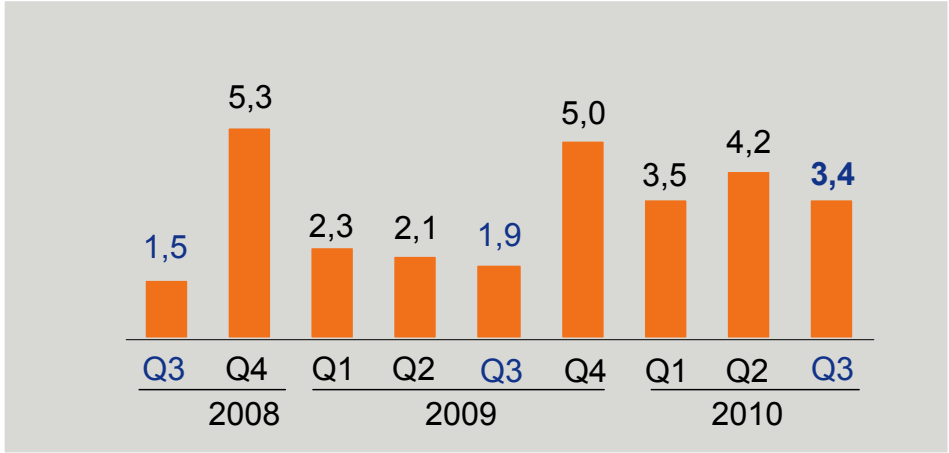
Überblick über 9 Quartale[1]



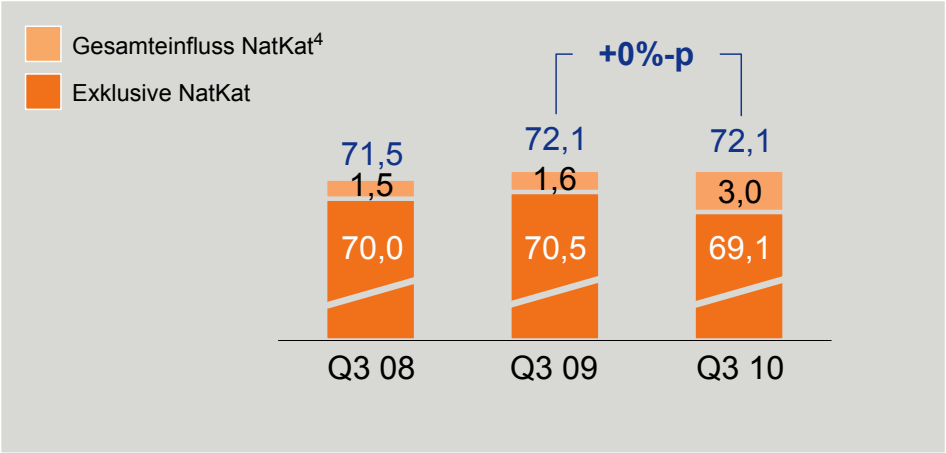
Entwicklung Q3 10/09



Abwicklungsergebnis[2]



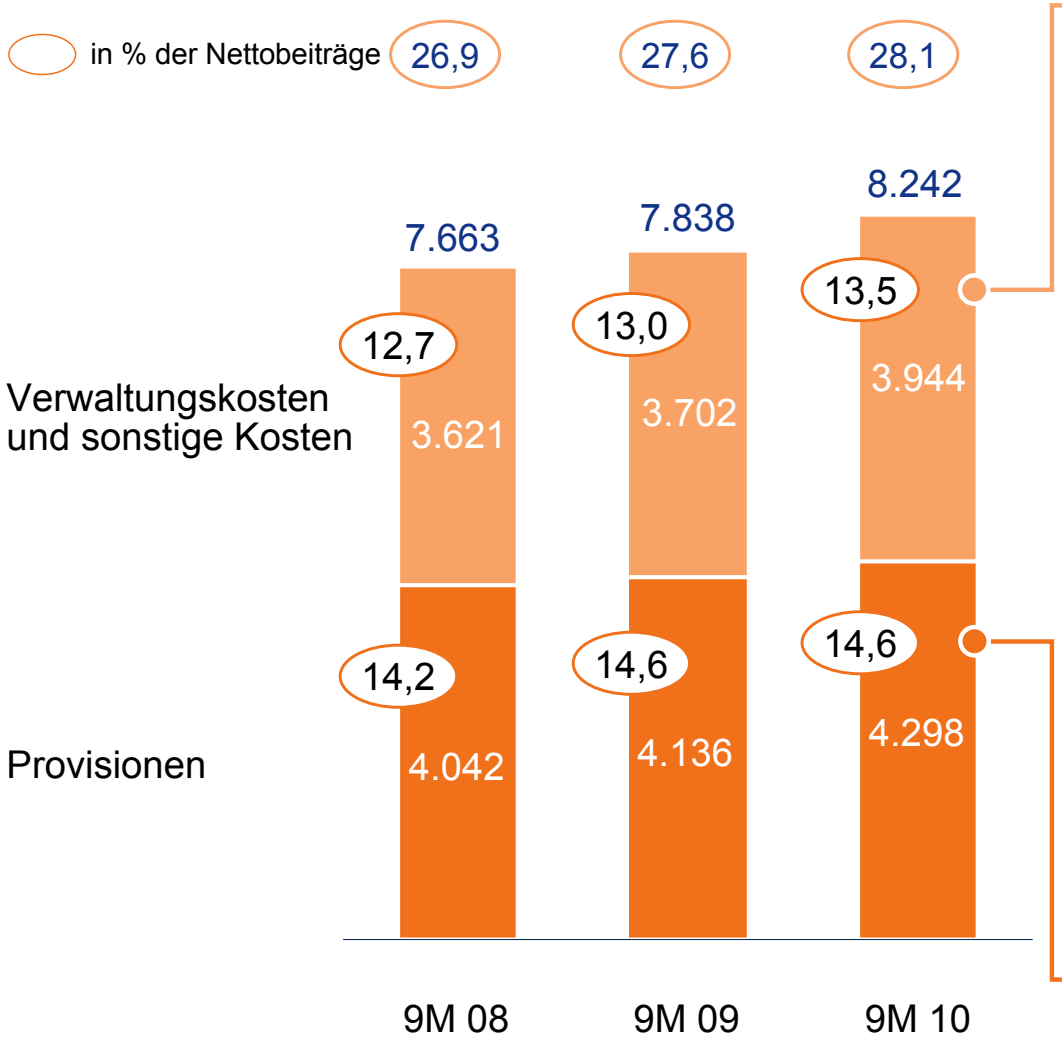
Einfluss von Naturkatastrophen



© Allianz SE 2010

1) Auf das Schadenjahr bezogene Schadenquote
2) Positive Werte stehen für positives Abwicklungsergebnis; Abwicklungsquote berechnet als Abwicklungsergebnis in Prozent der verdienten Nettoprämien
3) Einschließlich Großschäden, Rückversicherung
4) NatKat-Kosten: 0,1 Mrd. EUR, 0,2 Mrd. EUR und 0,3 Mrd. EUR entsprechend für Q3 08, Q3 09 und Q3 10

Schaden-Unfall: Kostenentwicklung
(Mio. EUR)



Verwaltungskosten und sonstige Kosten:

- Wechselkurseffekte von ca. +95 Mio. EUR
- Einmaleffekte von +90 Mio. EUR, z.B.
  - Russland +26 Mio. EUR: Abschreibung von Forderung aus Rückversicherung für Großschaden in 2009
  - USA +23 Mio. EUR: Abrechnung eines Vorsorgeplans zur Kostenübernahme von medizinischen Behandlungen mit positivem Effekt in Q3 2009
  - Schweiz ca. +17 Mio. EUR: Zentralisierung von Back-Office-Funktionen
- Wiederkehrende Positionen +55 Mio. EUR:
  - Deutschland +35 Mio. EUR: BilMoG
  - Ungarn +20 Mio. EUR: ad-hoc Einführung von Finanzsteuer
- Ohne Sondereinflüsse stabile Kostenentwicklung

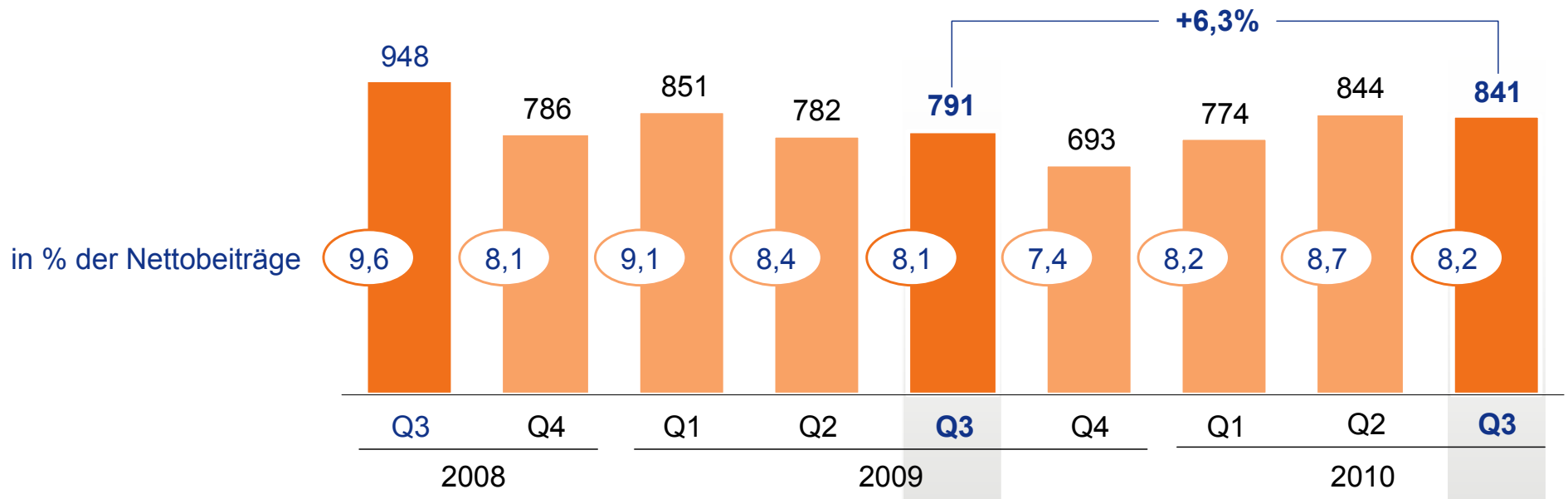
Provisionen:

- Wechselkurseffekte von ca. +115 Mio. EUR
- Wachstum, z.B. in Australien, UK, Türkei und Südamerika

© Allianz SE 2010

Schaden-Unfall: Operative Investmenterträge steigen um 6%

Operative Investmenterträge (Mio. EUR)



	Q3 2008	Q4 2008	Q1 2009	Q2 2009	Q3 2009	Q4 2009	Q1 2010	Q2 2010	Q3 2010
Zins- und ähnliche Erträge[1]	980	999	899	906	845	858	854	941	887
Netto-Realisierungserlöse und Sonstige[2]	23	-143	6	-62	13	-110	-25	-43	14
Investmentaufwand[3]	-55	-70	-54	-62	-67	-55	-55	-54	-60

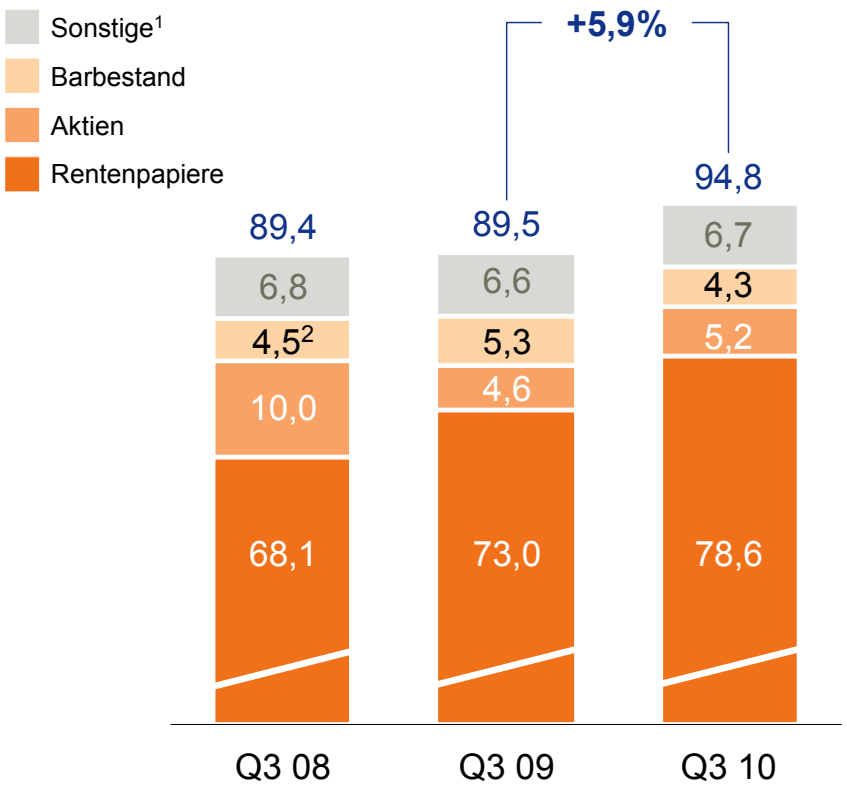
+5,0%

1) Inklusive Zinsaufwendungen
2) Beinhaltet realisierte Gewinne/Verluste, Abschreibungen (netto), Fair Value Option, Trading, Wechselkurseffekte sowie Überschussbeteiligung. Hiervon beziehen sich auf UBR : Q3 10: -4,6 Mio. EUR, Q3 09: +8,7 Mio. EUR, Q3 08: -19,5 Mio. EUR.
3) Beinhaltet Managementvergütungen und Aufwendungen für Immobilien.

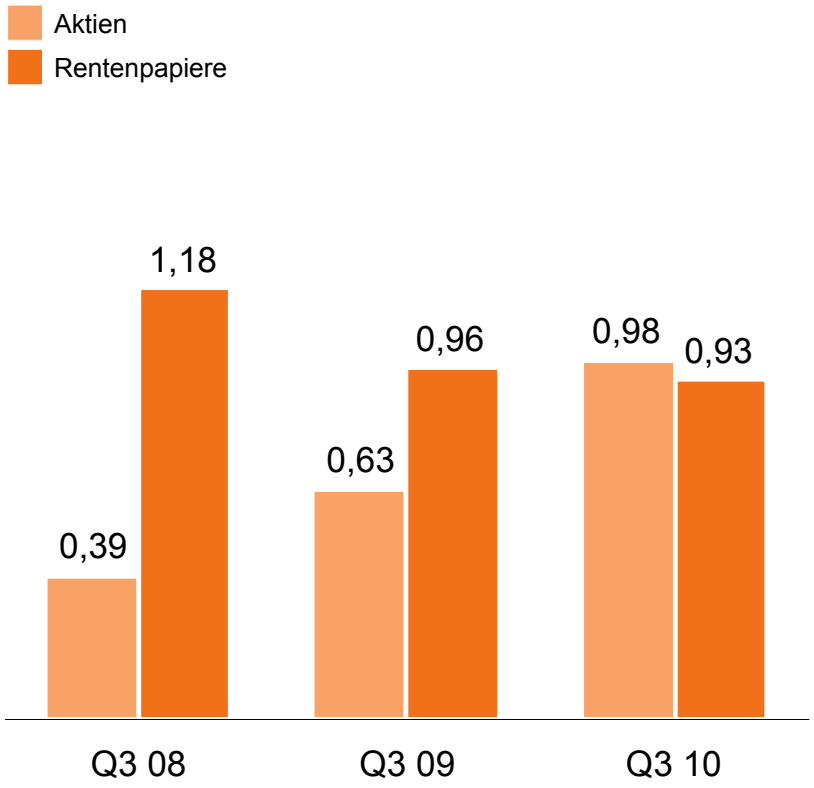
© Allianz SE 2010

Schaden-Unfall: Investment-Portfolio wächst auf 95 Mrd. EUR

Durchschnittliche Anlagebasis (Mrd. EUR)



Aktuelle Quartalsrendite[3] (in %)



1) Fremdgenutzter Grundbesitz und Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft
2) Angepasst um Effekte aus Cash-Pool-Zusammenlegung in Frankreich (Q3 08: 1,2 Mrd. EUR)
3) Definition: Aktuelle Rendite = Zinserträge und ähnliche Erträge (nach Zinsaufwendungen) / durchschnittliche Anlagebasis zum Buchwert (ohne erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Finanzaktiva und -passiva); Rendite auf Rentenpapiere beinhaltet Barbestand

© Allianz SE 2010

Agenda

Highlights

Gruppe

Schaden-Unfall

Leben/Kranken

Asset Management

Zusammenfassung

Zusatzinformationen

Fachbegriffe

© Allianz SE 2010

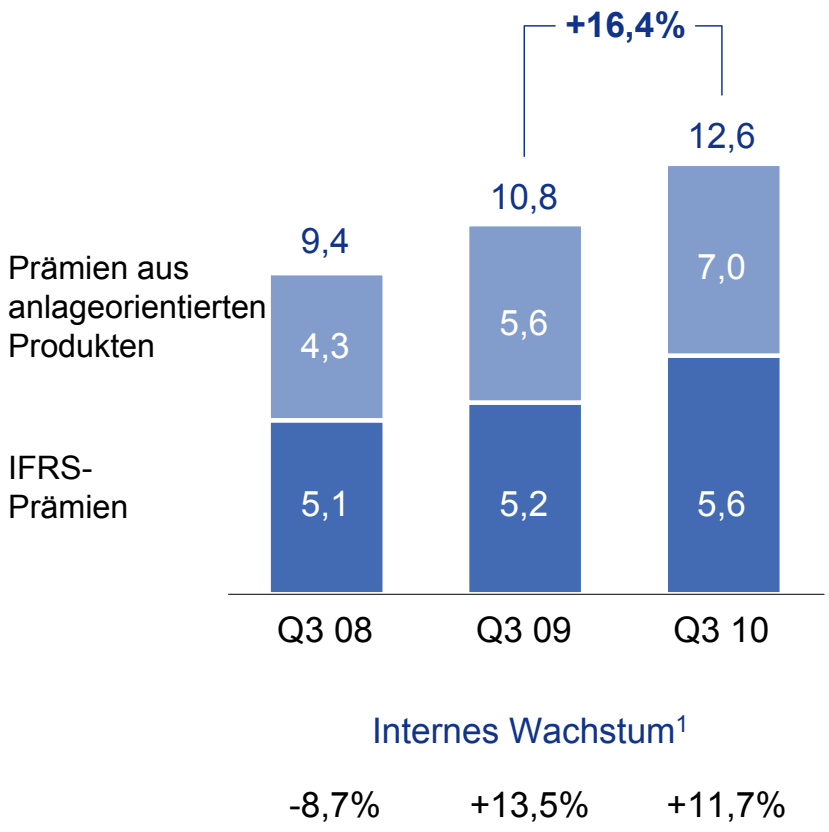
Leben/Kranken: Zusammenfassung

- Umsatz steigt um 16% auf 12,6 Mrd. EUR
- Operatives Ergebnis beläuft sich auf 655 Mio. EUR
- Operative Anlagebasis steigt um 4,2 Mrd. EUR auf 417,9 Mrd. EUR
- Neugeschäftswert von 147 Mio. EUR bei einer Neugeschäftsmarge von 1,6%

© Allianz SE 2010

Leben/Kranken: Umsatz steigt um 16%
(Mio. EUR)

Umsatz (Mrd. EUR)



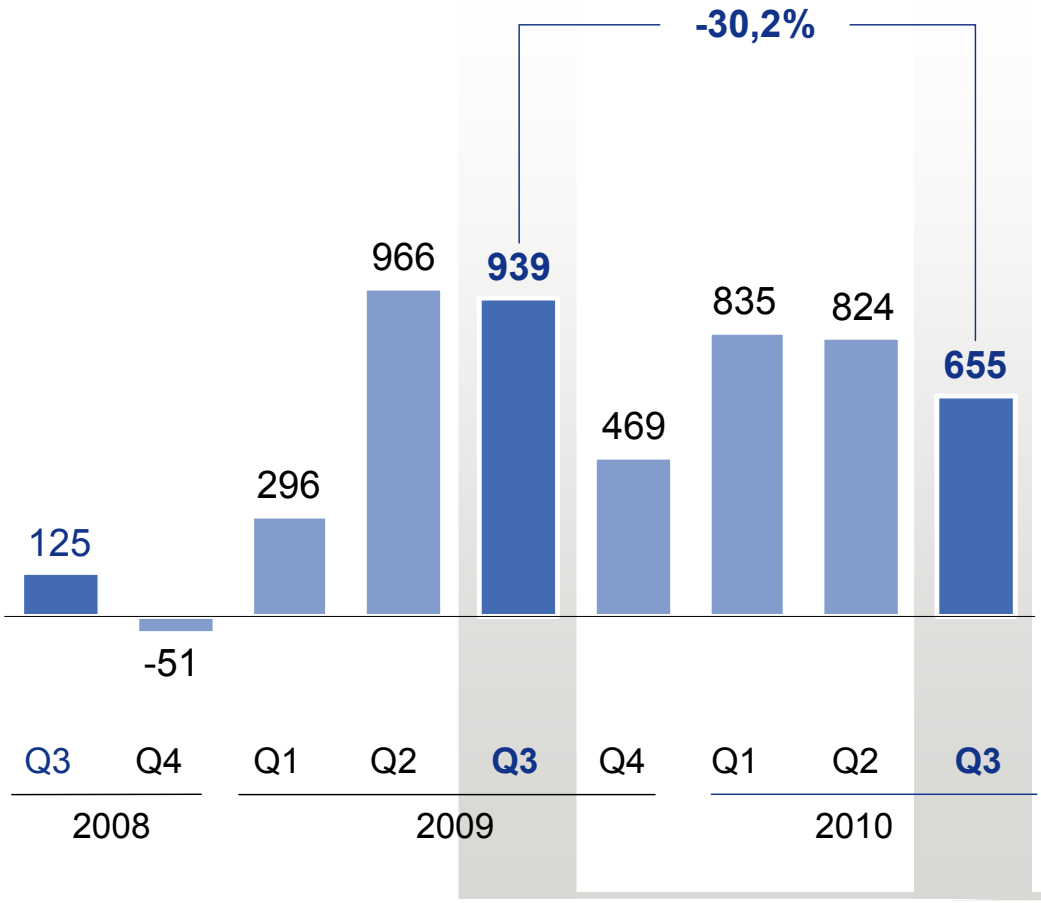
	Umsatz (ausgewählte Gesellschaften)	Q3 08	Q3 09	Q3 10	Δ10/09[1]
Deutsch-sprachige Länder	Allianz Leben	2.812	3.327	3.471	+4,3%
	APKV	785	798	808	+1,3%
	Schweiz	163	210	225	-5,7%
Europa inkl. Südamerika	Frankreich	1.572	1.653	1.732	+4,8%
	Italien	870	1.647	1.367	-17,0%
	Belgien/Luxemburg	149	194	237	+22,8%
	Spanien	138	146	151	+3,4%
	Niederlande	84	79	73	-7,6%
Wachstums-märkte	Asien-Pazifik	806	986	1.681	+45,3%
	CEE	334	221	223	-0,9%
NAFTA-Märkte	USA	1.464	1.242	2.234	+62,6%

1) Wachstumszahlen beziehen sich auf internes Wachstum (bereinigt um Wechselkurs- und Konsolidierungseffekte)

© Allianz SE 2010

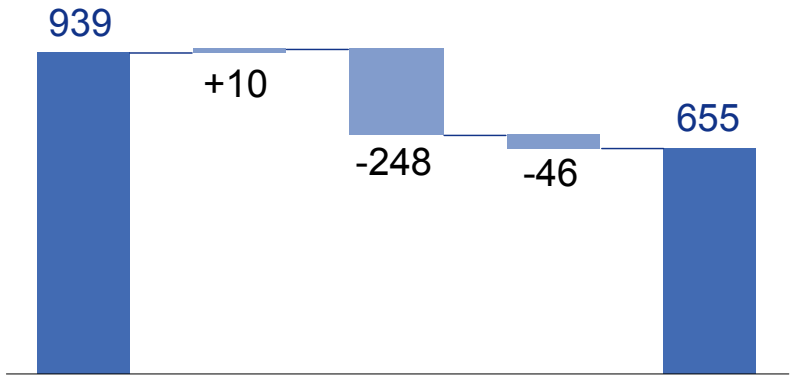
Leben/Kranken: Operatives Ergebnis von 655 Mio. EUR
(Mio. EUR)

Operatives Ergebnis[1]



Ergebniskomponenten[1]

Zahlen Allianz Life (USA) angepasst



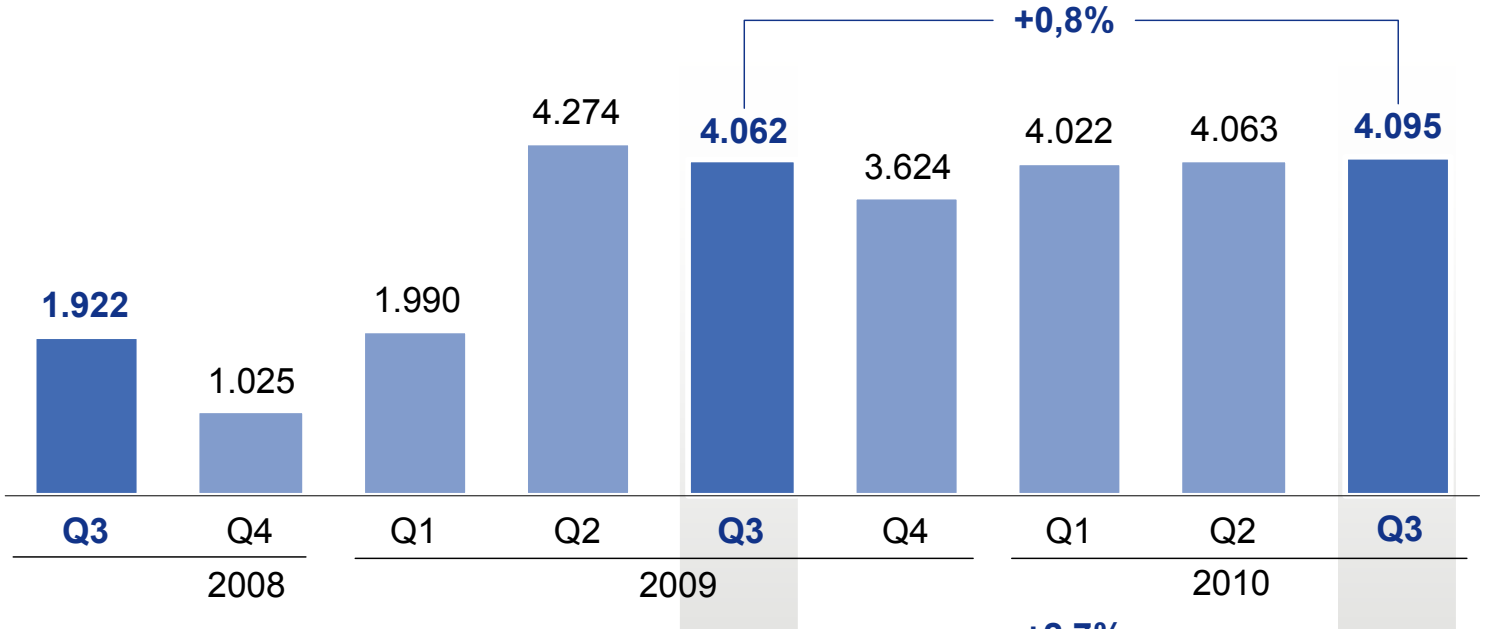
	Δ Q3 10/09		
Q3 10	231	425	-1
Q3 09	221	673	45

1) Angepasst vor dem 01.07.10

© Allianz SE 2010

Leben/Kranken: Investmentergebnis von 4,1 Mrd. EUR

Operatives Investmentergebnis (Mio. EUR)



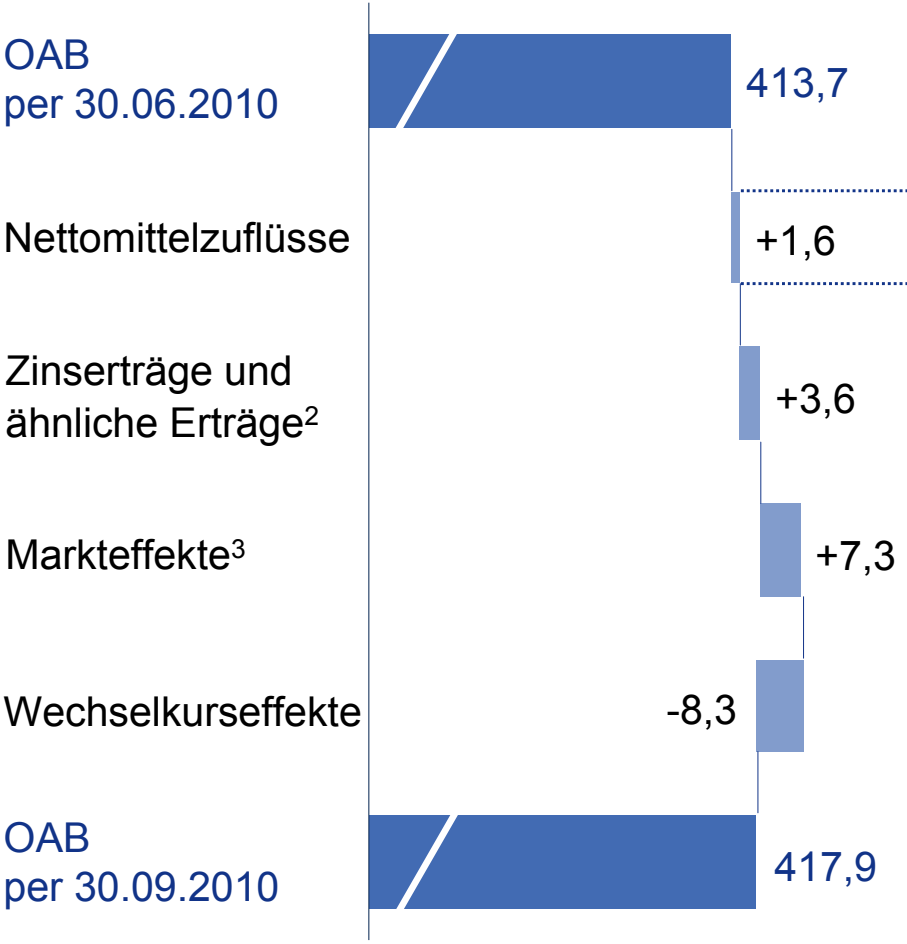
	Q3 2008	Q4 2008	Q1 2009	Q2 2009	Q3 2009	Q4 2009	Q1 2010	Q2 2010	Q3 2010
Zins- und ähnliche Erträge[1]	3.235	3.365	3.261	3.611	3.541	3.431	3.522	3.974	3.636
Netto-Realisierungserlöse und Sonstige[2]	-1.203	-2.127	-1.133	815	672	374	645	273	619
Investmentaufwand[3]	-110	-213	-138	-152	-151	-181	-145	-184	-160

1) Inklusive Zinsaufwendungen
2) Beinhaltet realisierte Gewinne/Verluste, Abschreibungen (netto), Fair Value Option, Trading und Wechselkurseffekte
3) Beinhaltet Managementaufwendungen und Aufwendungen für Immobilien

© Allianz SE 2010

Leben/Kranken: Positive Nettomittelzuflüsse
(Mrd. EUR)

Operative Anlagebasis (OAB)[1]



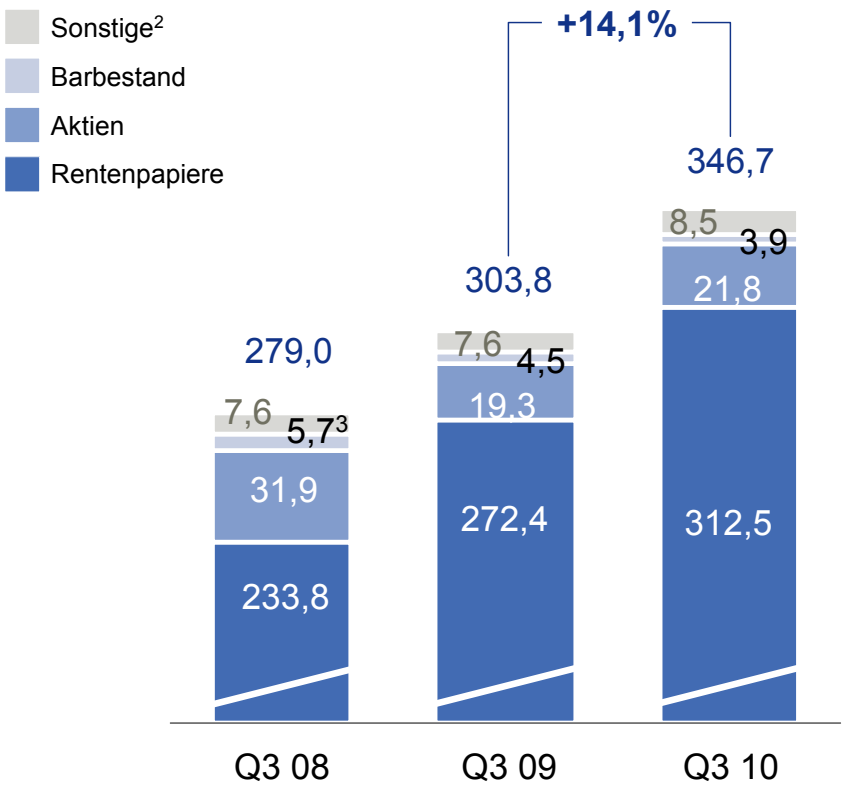
Nettomittelzuflüsse	Q3 09	Q3 10
Allianz Leben	+0,4	+0,5
APKV	+0,1	+0,1
Frankreich	+0,0	-0,1
Italien	+0,2	-0,2
CEE	+0,0	+0,0
USA	+0,2	+0,8
Asien-Pazifik	+0,2	+0,5
Sonstige	-0,1	+0,0
Gesamt	+1,0	**+1,6**

1) Beinhaltet Barbestand von 4,2 Mrd. EUR per 30.06.10 und 3,7 Mrd. EUR per 30.09.10
2) Inklusive Zinsaufwendungen
3) Beinhaltet Veränderungen in den übrigen Vermögensgegenständen und Verbindlichkeiten von +0,7 Mrd. EUR in Q3 10

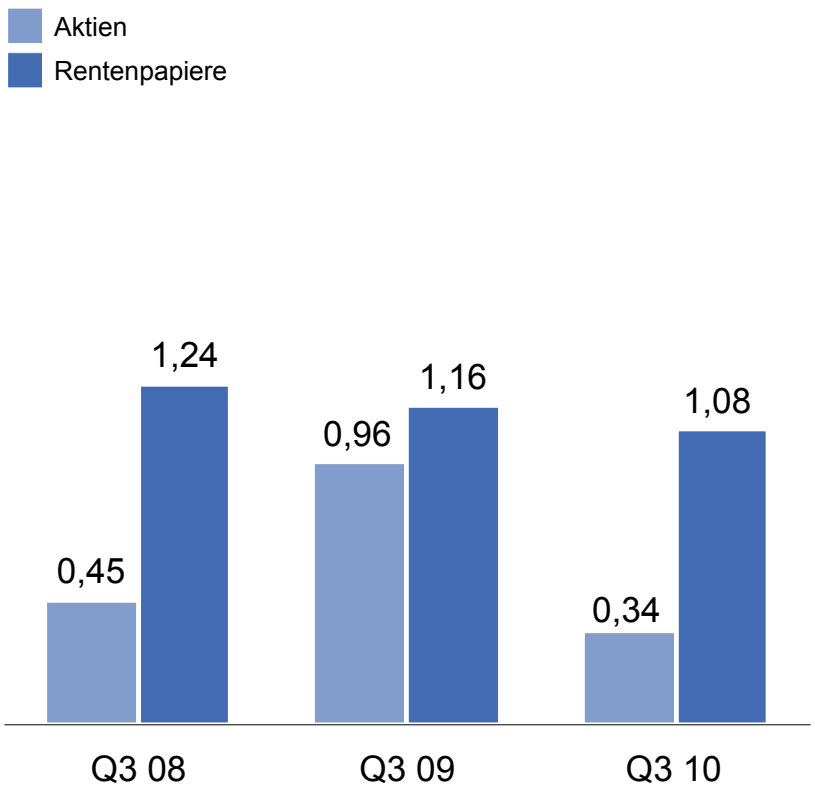
© Allianz SE 2010

Leben/Kranken: Anlagebasis steigt um 14%

Durchschnittliche Anlagebasis (Mrd. EUR)[1]



Aktuelle Quartalsrendite[4] (in %)



1) Anlagebasis ohne Finanzaktiva aus fondsgebundenen Verträgen, als „erfolgswirksam zum Zeitwert bewertet“ klassifizierte Finanzaktiva und Handelsaktiva. Operative Anlagebasis auf Vorseite beinhaltet diese Komponenten (jedoch ohne Verbindlichkeiten aus zum Zeitwert bewerteten versicherungstechnischen Rückstellungen)
2) Fremdgenutzter Grundbesitz und Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft
3) Angepasst um Effekte aus Cash-Pool-Zusammenlegung in Frankreich (Q3 08: 1,2 Mrd. EUR)
4) Definition: Aktuelle Rendite = Zinserträge und ähnliche Erträge (nach Zinsaufwendungen) / durchschnittliche Anlagebasis zum Buchwert (ohne erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Finanzaktiva und -passiva); Rendite auf Rentenpapiere beinhaltet Barbestand

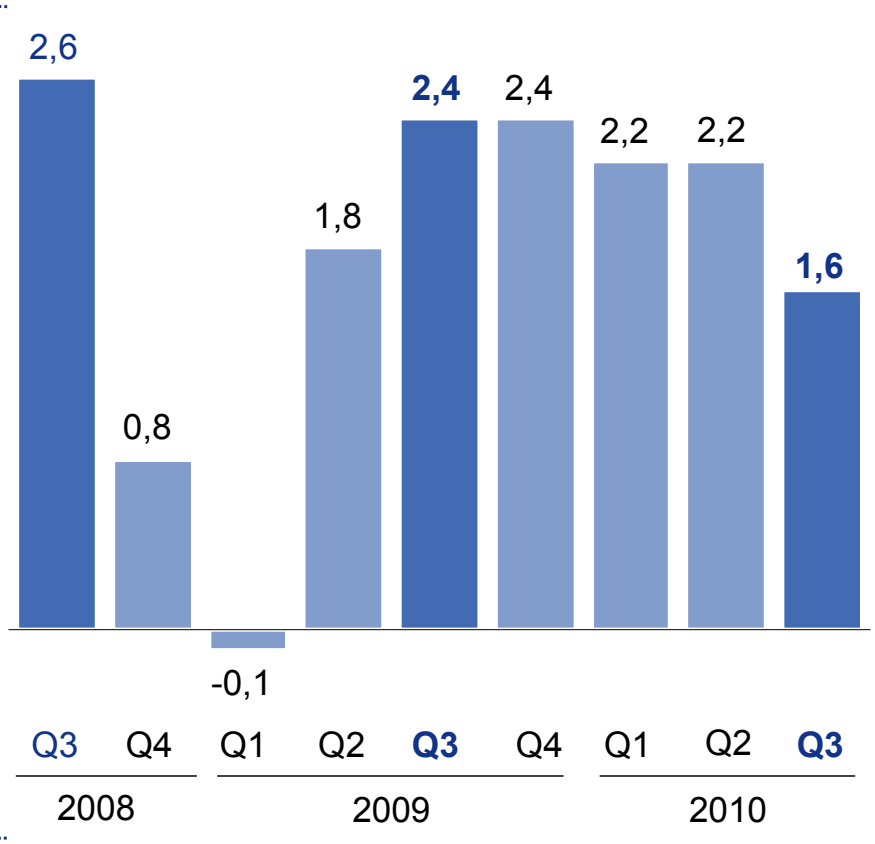
© Allianz SE 2010

Leben/Kranken: Neugeschäftsmarge von 1,6%

Neugeschäftswert und Neugeschäftsmarge[1]

	Neugeschäfts-wert (Mio. EUR)		Neugeschäfts-marge (in %)	
	Q3 09	Q3 10	Q3 09	Q3 10
Europa	167	119	3,1%	2,1%
Asien-Pazifik	11	33	1,5%	2,1%
USA	8	11	0,7%	0,5%
Gesamt[2]	**174**	**147**	**2,4%**	**1,6%**

Neugeschäftsmarge (in %)[1,2]



© Allianz SE 2010

1) Nach Anteilen Dritter. Berechnung der Neugeschäftsmarge schließt die Liquiditätsprämie aus. Für alle Quartalswerte werden Wechselkurse zum Bewertungsstichtag zugrunde gelegt.
2) Beinhaltet Holding-Ausgaben und interne Rückversicherung.

Agenda

Highlights

Gruppe

Schaden-Unfall

Leben/Kranken

Asset Management

Zusammenfassung

Zusatzinformationen

Fachbegriffe

© Allianz SE 2010

Asset Management: Zusammenfassung

- Insgesamt verwaltete Anlagen überschreiten 1.400 Mrd. EUR, für Dritte verwaltete Anlagen über 1.100 Mrd. EUR

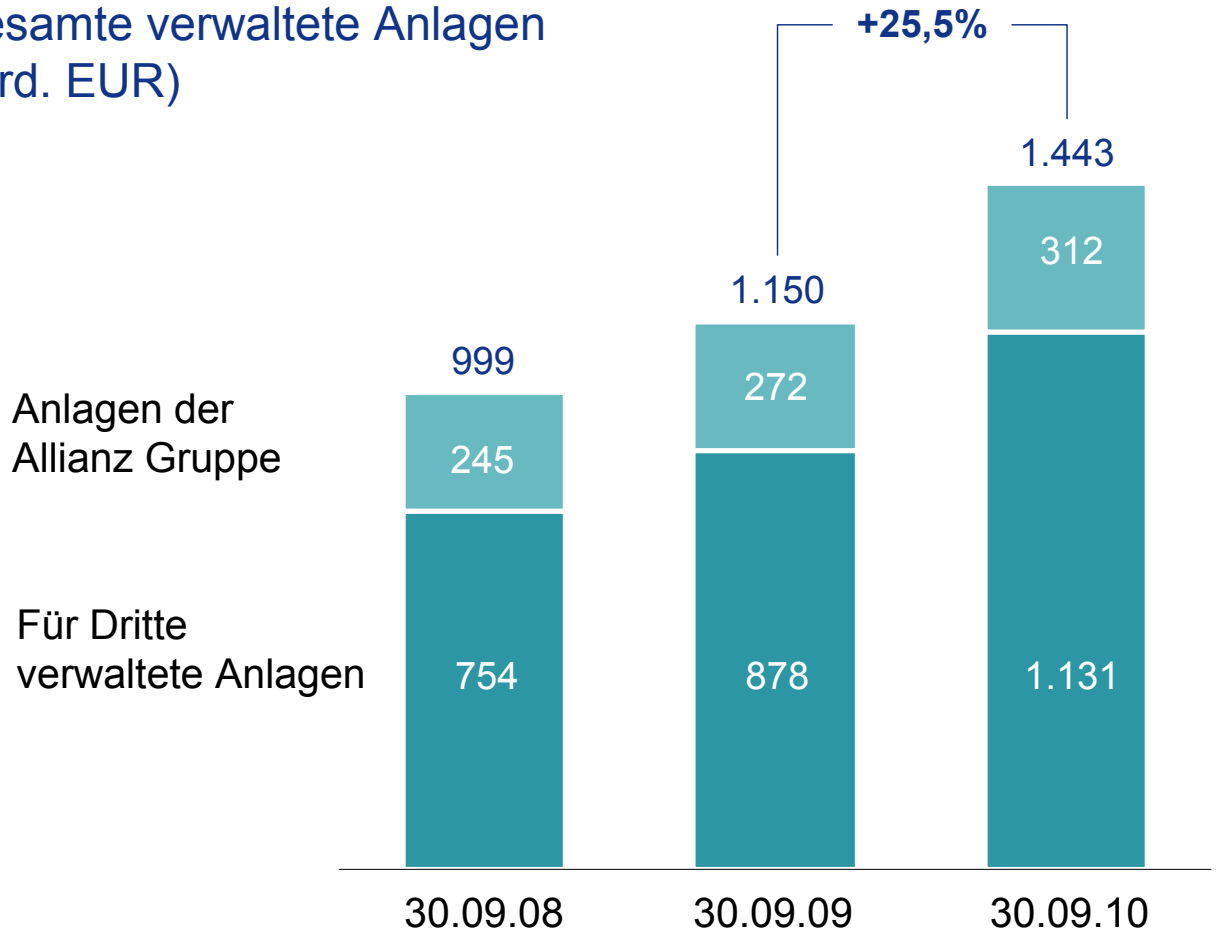
- Außerordentlich hoher Nettomittelzufluss von 40 Mrd. EUR bei Anlagen für Dritte

- Operatives Ergebnis weiterhin auf Rekordniveau bei einem Aufwand-Ertrag-Verhältnis von 58,5%

© Allianz SE 2010

Asset Management: Gesamte verwaltete Anlagen über 1.400 Mrd. EUR

Gesamte verwaltete Anlagen (Mrd. EUR)

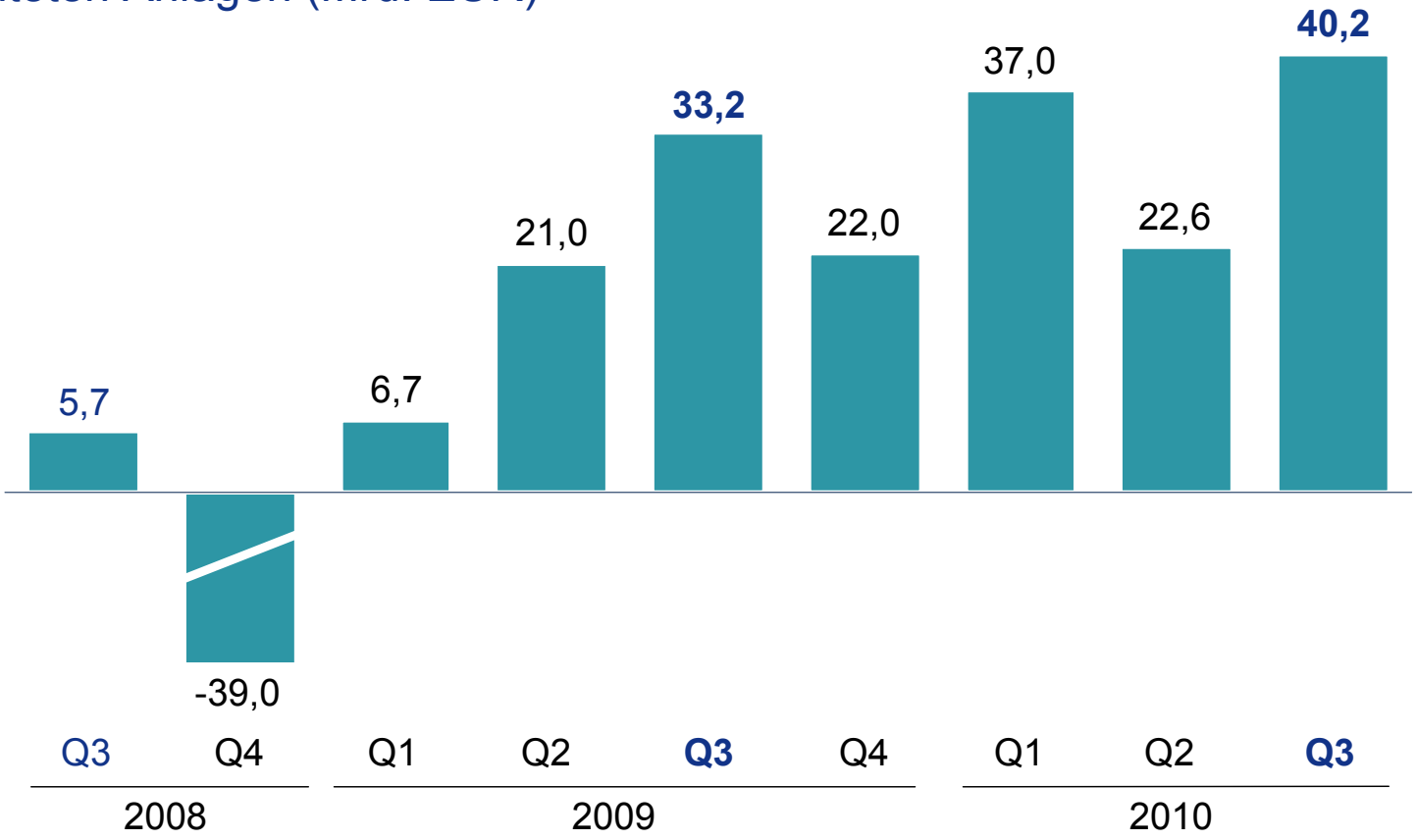


© Allianz SE 2010

Allianz

Asset Management[1]: Außerordentlich hohe Nettomittelzuflüsse von 40 Mrd. EUR im Quartal und 100 Mrd. EUR seit Jahresbeginn

Entwicklung Nettozu-/-abflüsse bei für Dritte verwalteten Anlagen (Mrd. EUR)



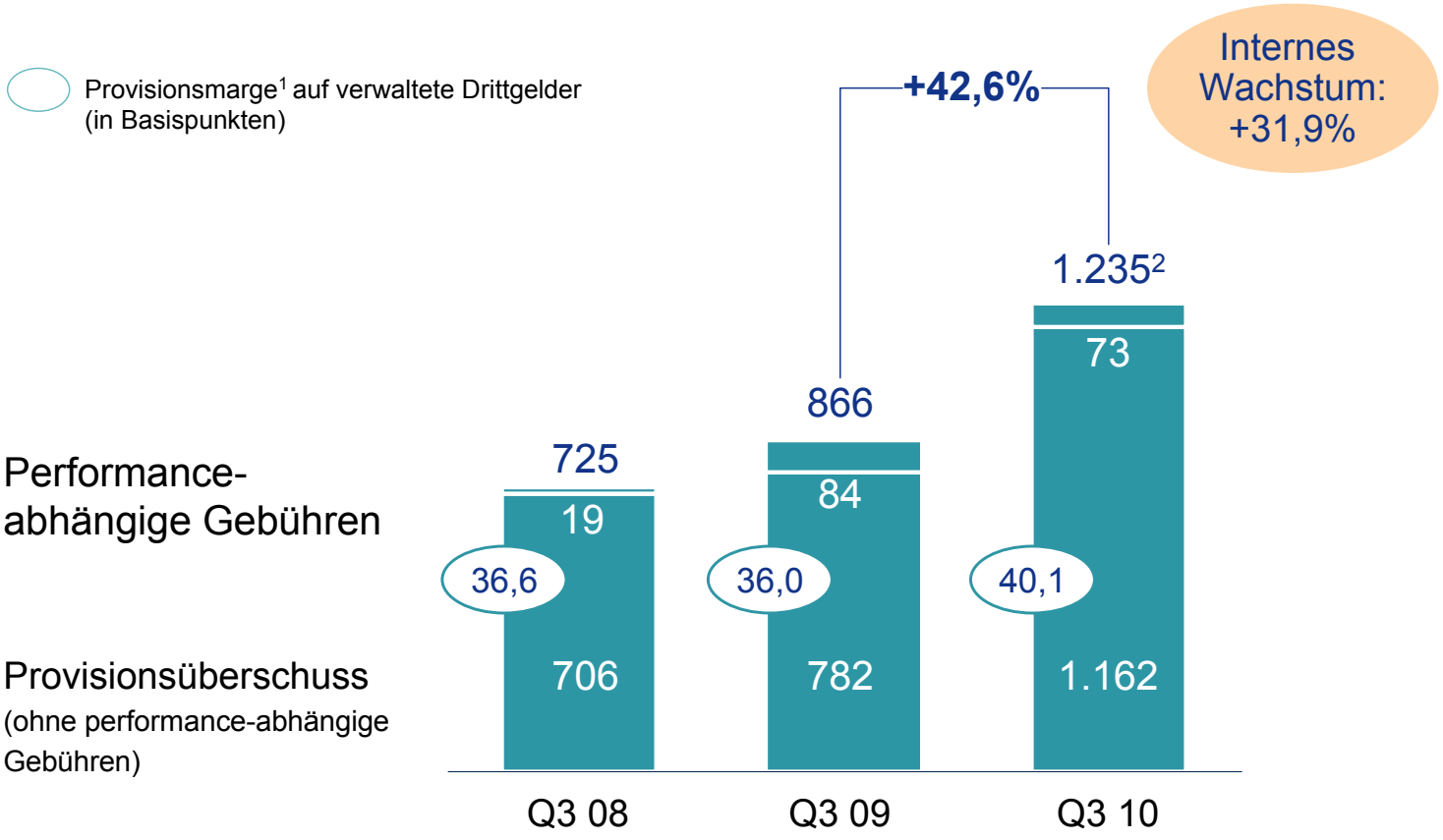
Nettozuflüsse in % der für Dritte verwalteten Anlagen	Q3 2008	Q4 2008	Q1 2009	Q2 2009	Q3 2009	Q4 2009	Q1 2010	Q2 2010	Q3 2010
	0,8	-5,4	1,0	2,8	4,2	2,6	4,1	2,3	3,6

1) Nur AGI

© Allianz SE 2010

Asset Management: Provisionsüberschuss steigt um 43%

Provisionsüberschuss (Mio. EUR)

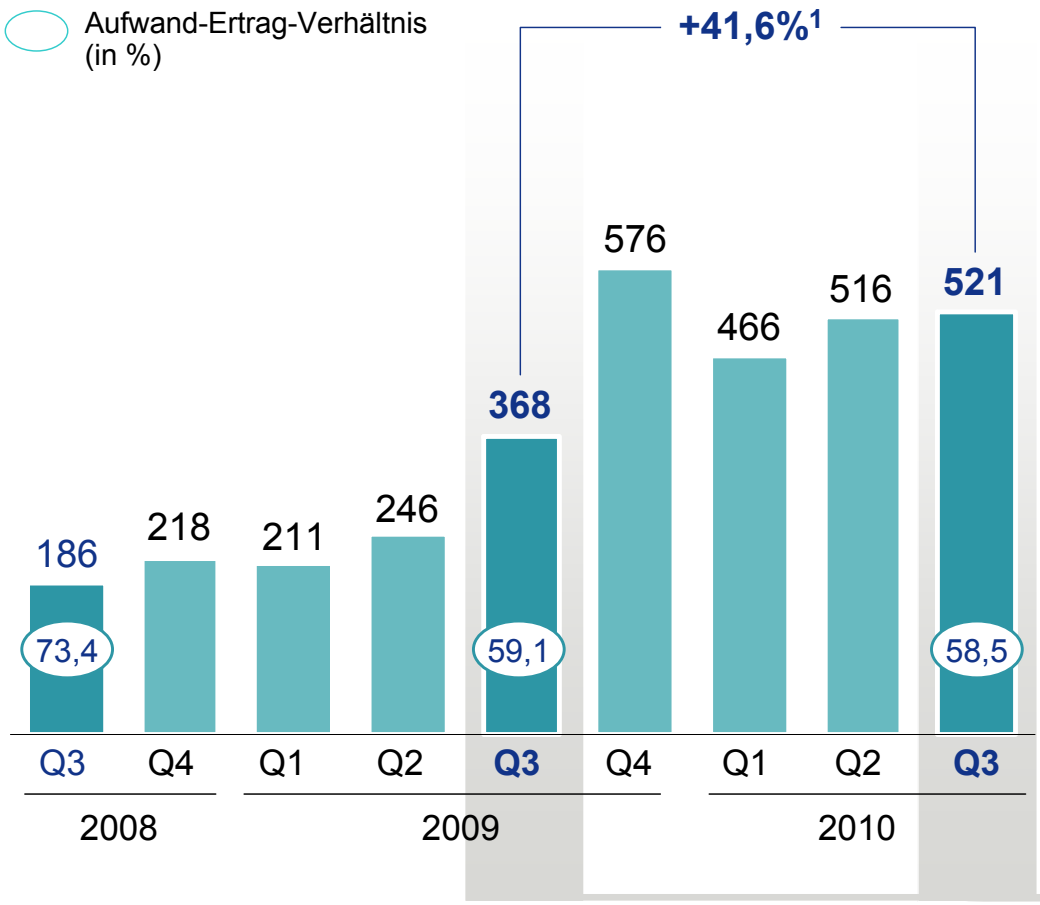


1) Ohne performance-abhängige Gebühren, 12 Monate rollierend
2) Provisionsüberschuss beinhaltet Wechselkurseffekte von +95 Mio. EUR

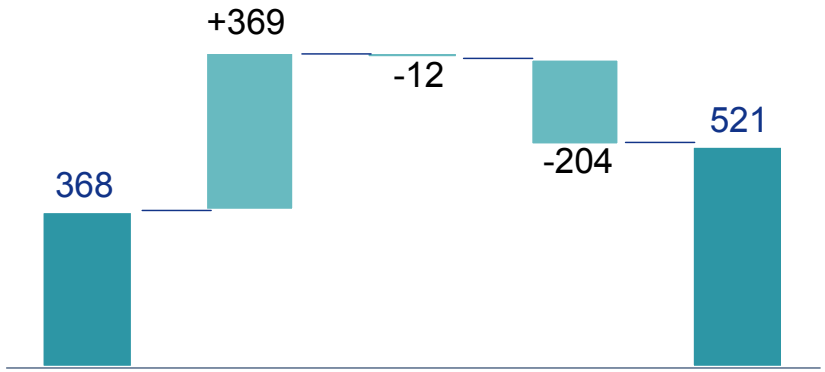
© Allianz SE 2010

Asset Management: Operatives Ergebnis weiter auf Rekordniveau (Mio. EUR)

Operatives Ergebnis



Ergebniskomponenten



Q3 10	1.235	21	-735
Q3 09	866	33	-531

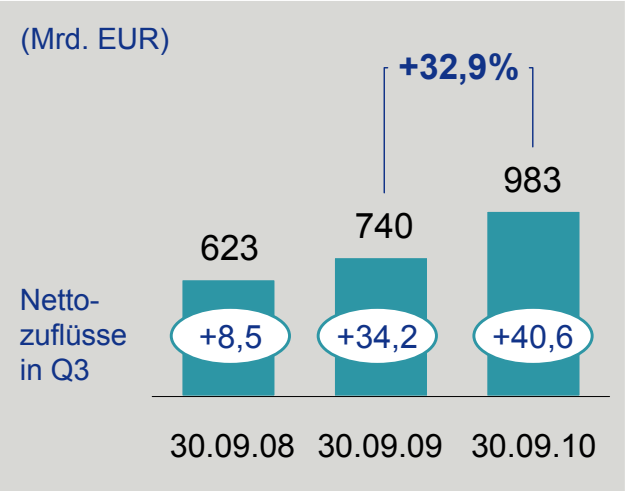
1) Internes Wachstum: +29,7%

© Allianz SE 2010

Asset Management: Erfreuliche Entwicklung im Rentengeschäft setzt sich fort

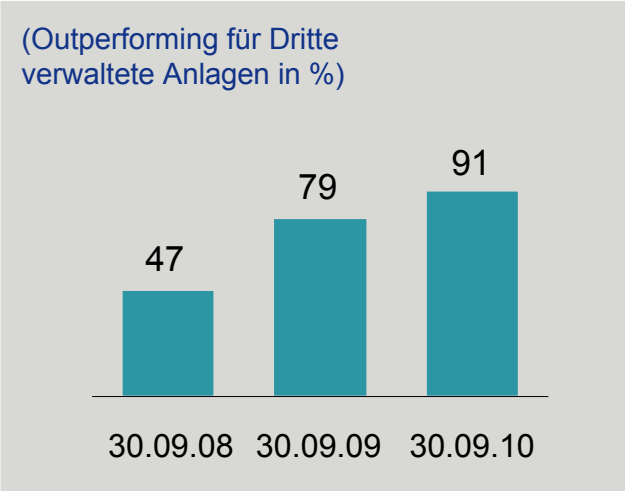
Rentenpapiere

Für Dritte verwaltete Anlagen



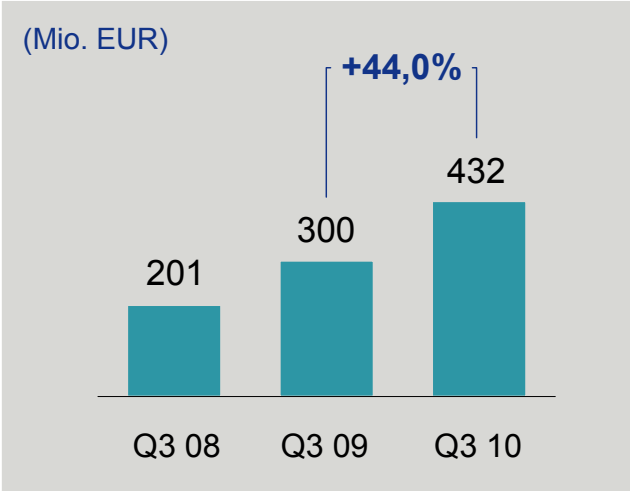
- Hohe Nettomittelzuflüsse über die letzten 12 Monate rollierend von insgesamt 127 Mrd. EUR
- Das durchschnittliche (für Dritte verwaltete) Anlagevolumen steigt um 41% gegenüber Q3 09
- Positive Wechselkurseffekte unterstützen die Entwicklung der (für Dritte) verwalteten Anlagen gegenüber Q3 09

Performance



- Exzellente Investment-Performance
- Outperformance der für Dritte verwalteten Anlagen steigt gegenüber Q2 10 weiter an

Operatives Ergebnis



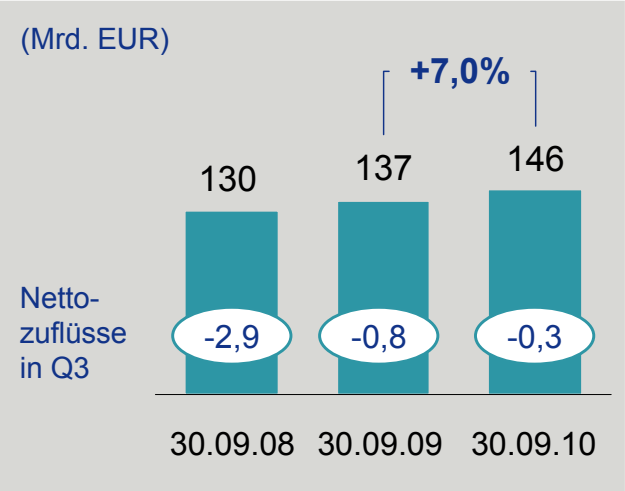
- Wachstum durch gestiegene Anlagebasis und positiver Shift innerhalb der Anlagestruktur
- Ergebnis wird durch Wechselkurseffekte unterstützt (internes Wachstum 31%)
- Performanceabhängige Gebühren weiterhin hoch (44 Mio. EUR), aber unter Q3 09 Niveau (63 Mio. EUR)
- Hervorragendes Aufwand-Ertrag-Verhältnis von 49,1% in Q3 10

© Allianz SE 2010

Asset Management: Für Dritte verwaltete Anlagen im Aktiengeschäft steigen auf 146 Mrd. EUR

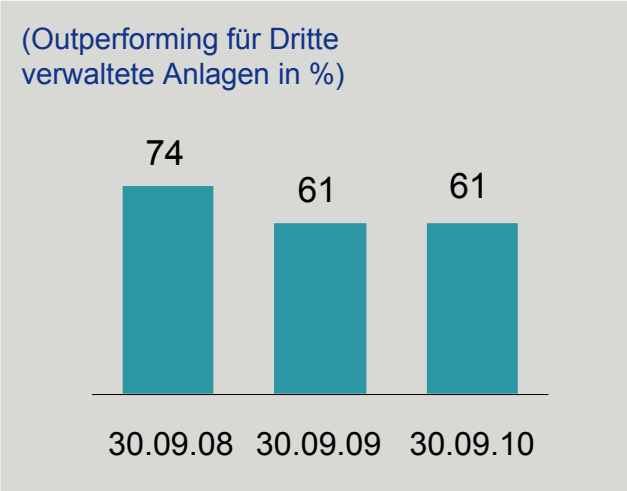
Aktien

Für Dritte verwaltete Anlagen



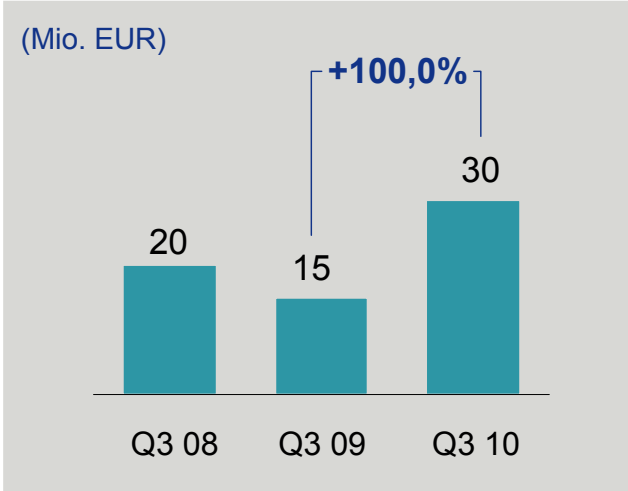
- Beträchtlicher Anstieg der für Dritte verwalteten Anlagen getrieben durch positive Marktentwicklung
- Nettomittelabflüsse deutlich reduziert

Performance



- Investment-Performance besser als Marktdurchschnitt

Operatives Ergebnis



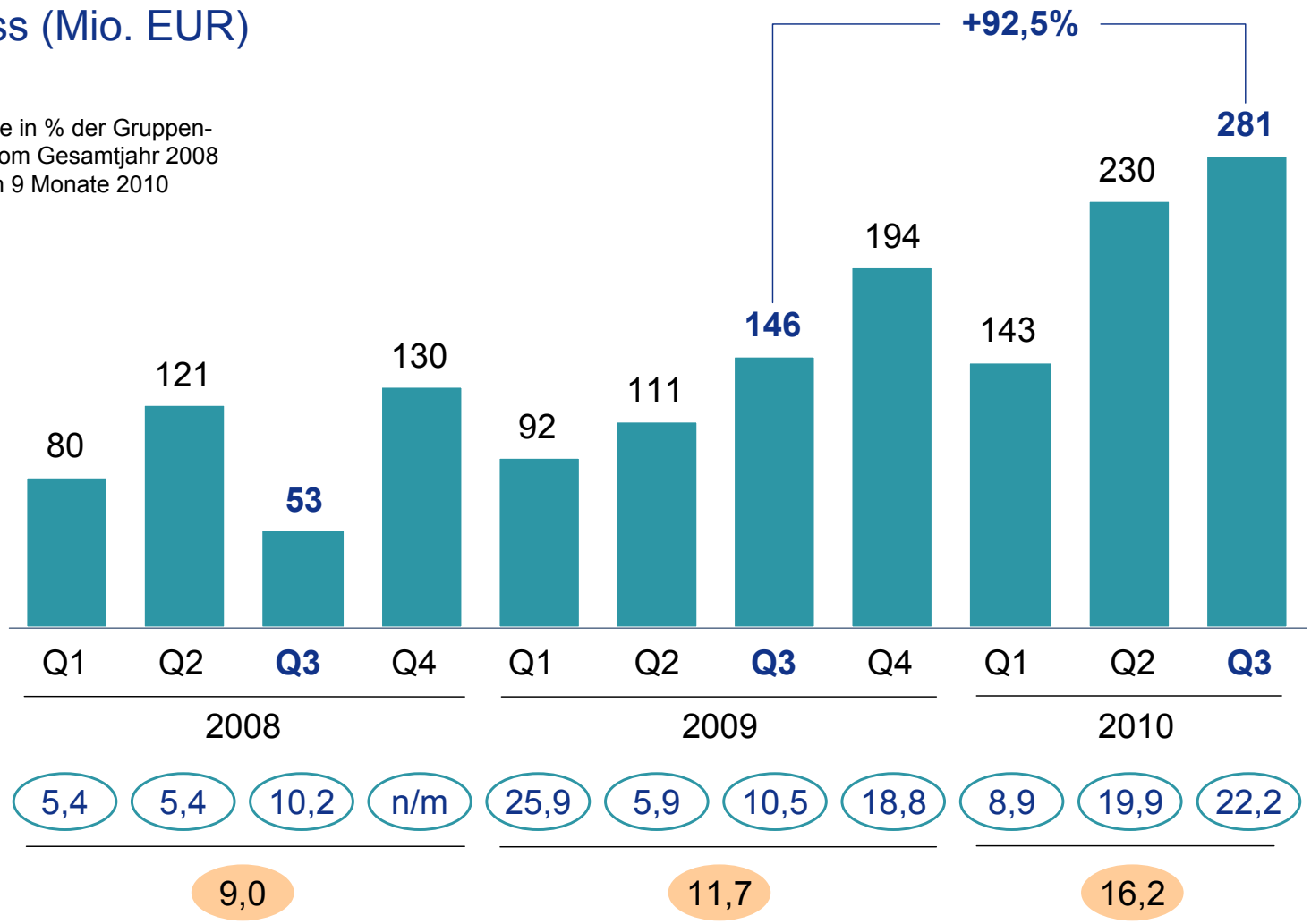
- Das durchschnittliche (für Dritte verwaltete) Anlagevolumen steigt um 6% und treibt Profitabilität
- Erfolgsabhängige Provisionen von 15 Mio. EUR in Q3 10
- Aufwand-Ertrag-Verhältnis von 75,5% deutlich verbessert, gegenüber Q3 09 (84,4%)

© Allianz SE 2010

Asset Management: Stark steigender Beitrag zum Konzernüberschuss

Quartalsüberschuss (Mio. EUR)

AM Quartalsüberschüsse in % der Gruppen-Quartalsüberschüsse[1] vom Gesamtjahr 2008 und 2009 und der ersten 9 Monate 2010



1) Aus fortgeführten Aktivitäten

© Allianz SE 2010

Agenda

Highlights

Gruppe

Schaden-Unfall

Leben/Kranken

Asset Management

Zusammenfassung

Zusatzinformationen

Fachbegriffe

© Allianz SE 2010

Highlights

- Umsatz wächst zweistellig auf 24,5 Mrd. EUR
- Starkes operatives Ergebnis von 2,1 Mrd. EUR
- Quartalsüberschuss von 1,3 Mrd. EUR
- Solide Kapitalausstattung, mit einer Solvabilitätsquote von 168%

Ausblick[1]: Wir rechnen damit, dass die Allianz Gruppe ein operatives Jahresergebnis erzielen wird, das eher am oberen Ende unseres Zielkorridors von 7,2 Milliarden Euro, plus oder minus 0,5 Milliarden Euro, angesiedelt ist

1) Einflüsse aus Naturkatastrophen, Finanzmärkten und die globale wirtschaftliche Entwicklung nicht vorhersehbar

© Allianz SE 2010

Agenda

Highlights

Gruppe

Schaden-Unfall

Leben/Kranken

Asset Management

Zusammenfassung

Zusatzinformationen

Fachbegriffe

© Allianz SE 2010

Allianz

Gruppe: Kennzahlenübersicht nach Segmenten
(Mio. EUR)

	S-U		L/K		AM		CO		Konsolidierg.		Gesamt	
	Q3 09	Q3 10	Q3 09	Q3 10	Q3 09	Q3 10	Q3 09	Q3 10	Q3 09	Q3 10	Q3 09	Q3 10
Gesamter Umsatz (Mrd. EUR)	**10,2**	**10,6**	**10,8**	**12,6**	**0,9**	**1,3**	**0,1**	**0,1**	**0,0**	**-0,1**	**22,0**	**24,5**
Operatives Ergebnis	**1.031**	**1.122**	**939**	**655**	**368**	**521**	**-295**	**-270**	**-34**	**27**	**2.009**	**2.055**
Nicht-operat. Ergebnis	43	113	12	-4	-148	-60	29	-266	-28	94	-92	-123
Ergebnis vor Steuern und Minderheiten	**1.074**	**1.235**	**951**	**651**	**220**	**461**	**-266**	**-536**	**-62**	**121**	**1.917**	**1.932**
Steuern	-293	-363	-290	-206	-74	-180	121	82	9	3	-527	-664
Ergebnis der fortgeführten Aktivitäten	**781**	**872**	**661**	**445**	**146**	**281**	**-145**	**-454**	**-53**	**124**	**1.390**	**1.268**
Ergebnis der nicht fortgeführten Aktivitäten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Periodenergebnis	**781**	**872**	**661**	**445**	**146**	**281**	**-145**	-454	**-53**	**124**	**1.390**	**1.268**
auf Anteile anderer Gesellschafter entfallend	17	51	9	9	1	2	-3	-58	-8	0	16	4
auf Anteilseigner entfallend	764	821	652	436	145	279	-142	-396	-45	124	1.374	1.264

© Allianz SE 2010

Allianz

Gruppe: Kennzahlenübersicht
(Mio. EUR)

	Q3 2008	Q4 2008	Q1 2009	Q2 2009	Q3 2009	Q4 2009	Q1 2010	Q2 2010	Q3 2010	Delta Q3 10/09	9M 2008	9M 2009	9M 2010
Gesamter Umsatz (Mrd. EUR)	**21,1**	**23,0**	**27,7**	**22,2**	**22,0**	**25,5**	**30,6**	**25,4**	**24,5**	**+2,5**	**69,5**	**71,9**	**80,5**
Operatives Ergebnis	**1.470**	**1.132**	**1.313**	**1.762**	**2.009**	**1.960**	**1.732**	**2.302**	**2.055**	**+46**	**6.323**	**5.084**	**6.089**
Nicht-operatives Ergebnis	-736	-1.068	-974	548	-92	-1.336	259	-597	-123	-31	-788	-518	-461
Ergebnis vor Steuern und Minderheiten	**734**	**64**	**339**	**2.310**	**1.917**	**624**	**1.991**	**1.705**	**1.932**	**+15**	**5.535**	**4.566**	**5.628**
Steuern	-215	-46	16	-438	-527	409	-388	-548	-664	-137	-1.285	-949	-1.600
Ergebnis der fortgeführten Aktivitäten	**519**	**18**	**355**	**1.872**	**1.390**	**1.033**	**1.603**	**1.157**	**1.268**	**-122**	**4.250**	**3.617**	**4.028**
Ergebnis der nicht fortgeführten Aktivitäten	-2.550	-2.933	-395	0	0	0	0	0	0	0	-3.440	-395	0
Periodenergebnis	**-2.031**	**-2.915**	**-40**	**1.872**	**1.390**	**1.033**	**1.603**	**1.157**	**1.268**	**-122**	**810**	**3.222**	**4.028**
auf Anteile anderer Gesellschafter entfallend	52	33	0	18	16	14	38	68	4	-12	224	34	110
auf Anteilseigner entfallend	-2.083	-2.948	-40	1.854	1.374	1.019	1.565	1.089	1.264	-110	586	3.188	3.918
Kapitalanlagen[1] (Mrd. EUR)	399,1	394,3	400,8	413,7	431,6	438,8	456,4	467,8	471,4	+39,8	399,1	431,6	471,4

1) Beinhaltet erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Finanzaktiva und -passiva und andere liquide Mittel und Cash-Pool (abzgl. Barsicherheiten aus Wertpapierleihegeschäften) und Derivate. Die Werte beziehen sich ab 3Q 2008 nur auf die fortgeführten Aktivitäten und beinhalten das Kreditbuch des Banksegments; frühere Perioden wurden nicht angepasst.

© Allianz SE 2010

Allianz

Schaden-Unfall: Kennzahlenübersicht
(Mio. EUR)

	Q3 2008	Q4 2008	Q1 2009	Q2 2009	Q3 2009	Q4 2009	Q1 2010	Q2 2010	Q3 2010	Delta Q3 10/09	9M 2008	9M 2009	9M 2010
Bruttoprämien (Mrd. EUR)	**10,8**	**9,0**	**13,9**	**9,5**	**10,2**	**8,9**	**14,0**	**10,0**	**10,6**	**+0,4**	**34,4**	**33,6**	**34,5**
Operatives Ergebnis	**1.261**	**1.209**	**969**	**895**	**1.031**	**1.169**	**712**	**1.147**	**1.122**	**+91**	**4.438**	**2.895**	**2.981**
Nicht-operatives Ergebnis	-138	-279	-193	196	43	32	149	-7	113	+70	568	46	255
Ergebnis vor Steuern und Minderheiten	1.123	930	776	1.091	1.074	1.201	861	1.140	1.235	+161	5.006	2.941	3.236
Steuern	-303	-276	-333	-333	-293	-404	-270	-303	-363	-70	-1.213	-959	-936
Periodenergebnis	**820**	**654**	**443**	**758**	**781**	**797**	**591**	**837**	**872**	**+91**	**3.793**	**1.982**	**2.300**
auf Anteile anderer Gesellschafter entfallend	29	-11	12	9	17	17	31	51	51	+34	123	38	133
auf Anteilseigner entfallend	791	665	431	749	764	780	560	786	821	+57	3.670	1.944	2.167
Schaden-Kosten-Quote (in %)	**96,5%**	**96,2%**	**98,7%**	**98,9%**	**96,9%**	**95,3%**	**100,4%**	**96,3%**	**97,1%**	**+0,2%-p**	**95,2%**	**98,2%**	**97,9%**
Kapitalanlagen[1] (Mrd. EUR)	92,3	88,9	89,9	90,3	92,7	92,2	96,5	96,7	96,3	+3,6	92,3	92,7	96,3

1) Beinhaltet erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Finanzaktiva und -passiva. Enthält Barreserve und andere liquide Mittel und Cash-Pool (abzgl. Barsicherheiten aus Wertpapierleihegeschäften) und Derivate. Angepasst um die Cash-Pool Zusammenlegung in Frankreich

© Allianz SE 2010

Allianz

Leben/Kranken: Kennzahlenübersicht
(Mio. EUR)

	Q3 2008	Q4 2008	Q1 2009	Q2 2009	Q3 2009	Q4 2009	Q1 2010	Q2 2010	Q3 2010	Delta Q3 10/09	9M 2008	9M 2009	9M 2010
Statutorische Prämien (Mrd. EUR)	**9,4**	**13,1**	**13,0**	**11,8**	**10,8**	**15,2**	**15,4**	**14,1**	**12,6**	**+1,8**	**32,5**	**35,6**	**42,0**
Operatives Ergebnis	**125**	**-51**	**296**	**966**	**939**	**469**	**835**	**824**	**655**	**-284**	**1.385**	**2.201**	**2.314**
Nicht-operatives Ergebnis	-175	-320	-67	21	12	-23	-35	23	-4	-16	-215	-34	-16
Ergebnis vor Steuern und Minderheiten	-50	-371	229	987	951	446	800	847	651	-300	1.170	2.167	2.298
Steuern	-8	29	28	-323	-290	-71	-224	-287	-206	+84	-333	-585	-717
Periodenergebnis	**-58**	**-342**	**257**	**664**	**661**	**375**	**576**	**560**	**445**	**-216**	**837**	**1.582**	**1.581**
auf Anteile anderer Gesellschafter entfallend	7	40	5	18	9	16	21	19	9	0	46	32	49
auf Anteilseigner entfallend	-65	-382	252	646	652	359	555	541	436	-216	791	1.550	1.532
Aufwand-Ertrag-Verhältnis (in %)	**98,9%**	**100,4%**	**98,0%**	**93,9%**	**93,6%**	**97,5%**	**95,7%**	**95,4%**	**96,0%**	**+2,4%-p**	**96,5%**	**95,2%**	**95,7%**
Kapitalanlagen[1,2] (Mrd. EUR)	289,0	290,9	293,3	305,1	317,5	324,2	339,1	349,3	352,9	+35,3	289,0	317,5	352,8
Finanzaktiva aus fondsgeb. Verträgen (Mrd. EUR)	57,1	50,4	49,1	51,9	54,9	57,0	60,1	61,0	61,7	+6,8	57,1	54,9	61,7
Operative AuM[2,3] (Mrd. EUR)	348,5	343,8	345,0	359,7	375,4	384,5	402,9	413,7	417,9	+42,5	348,5	375,4	417,9

1) Segmenteigene Anlagen (inkl. operative Erträge aus erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Finanzaktiva und Finanzpassiva). Enthält Barreserve und andere liquide Mittel und Cash-Pool (abzgl. Barsicherheiten aus Wertpapierleihegeschäften) und Derivate
2) Angepasst um die Cash-Pool Zusammenlegung in Frankreich
3) Ohne Marktwert der in den Verbindlichkeiten indexgebundener Produkte eingebetteten Optionen. Enthält Barreserve und andere liquide Mittel und Cash-Pool (abzgl. Barsicherheiten aus Wertpapierleihegeschäften)

© Allianz SE 2010

Allianz

Asset Management: Kennzahlenübersicht
(Mio. EUR)

	Q3 2008	Q4 2008	Q1 2009	Q2 2009	Q3 2009	Q4 2009	Q1 2010	Q2 2010	Q3 2010	Delta Q3 10/09	9M 2008	9M 2009	9M 2010
Operative Erträge	**700**	**726**	**716**	**780**	**899**	**1.294**	**1.116**	**1.188**	**1.256**	**+357**	**2.168**	**2.395**	**3.560**
Operative Ergebnis	**186**	**218**	**211**	**246**	**368**	**576**	**466**	**516**	**521**	**+153**	**708**	**825**	**1.503**
Nicht-operatives Ergebnis	-87	-2	-50	-47	-148	-254	-207	-128	-60	+88	-291	-245	-395
Ergebnis vor Steuern und Minderheiten	99	216	161	199	220	322	259	388	461	+241	417	580	1.108
Steuern	-46	-86	-69	-88	-74	-128	-116	-158	-180	-106	-163	-231	-454
Periodenergebnis	**53**	**130**	**92**	**111**	**146**	**194**	**143**	**230**	**281**	**+135**	**254**	**349**	**654**
auf Anteile anderer Gesellschafter entfallend	1	1	1	1	1	2	-6	3	2	+1	4	3	-1
auf Anteilseigner entfallend	52	129	91	110	145	192	149	227	279	+134	250	346	655
Aufwand-Ertrag-Verhältnis (in %)	**73,4%**	**70,0%**	**70,5%**	**68,5%**	**59,1%**	**55,5%**	**58,2%**	**56,6%**	**58,5%**	**-0,6%-p**	**67,3%**	**65,6%**	**57,8%**
AuM für Dritte[1] (Mrd. EUR)	753,8	703,5	766,0	813,3	**877,5**	925,7	1.022,7	1.138,5	**1.130,9**	+253,4	753,8	877,5	**1.130,9**

1) Für Dritte verwaltete Anlagen sind Periodenendwerte.

© Allianz SE 2010

Allianz

Corporate und Sonstiges: Kennzahlenübersicht
(Mio. EUR)

	Q3 2008	Q4 2008	Q1 2009	Q2 2009	Q3 2009	Q4 2009	Q1 2010	Q2 2010	Q3 2010	Delta Q3 10/09	9M 2008	9M 2009	9M 2010
Gesamter Umsatz (Banking)	**125**	**131**	**117**	**124**	**119**	**157**	**128**	**138**	**146**	**+27**	**424**	**360**	**412**
Operatives Ergebnis													
Holding & Treasury	-78	-89	-170	-210	-252	-217	-226	-138	-237	+15	-241	-632	-601
Banking	-16	-26	-9	-93	-37	-26	-23	-15	-24	+13	-5	-139	-62
Alternative Investments	25	-56	-5	-9	-6	7	-2	-2	-9	-3	78	-20	-13
Konsolidierung	*15*	*-24*	*0*	*-1*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*	*40*	*-1*	*0*
Corporate und Sonstiges Operatives Ergebnis	**-54**	**-195**	**-184**	**-313**	**-295**	**-236**	**-251**	**-155**	**-270**	**+25**	**-128**	**-792**	**-676**
Nicht-operatives Ergebnis													
Holding & Treasury	-277	-482	-606	396	55	-235	245	-466	-55	-110	-670	-155	-276
Banking	-35	-92	-3	3	-9	-78	6	-32	-8	+1	-36	-9	-34
Alternative Investments	24	-43	-63	-220	-17	-83	-70	-31	-222	-205	110	-300	-323
Konsolidierung	*-53*	*-67*	*1*	*184*	*0*	*0*	*85*	*16*	*19*	*+19*	*-201*	*185*	*120*
Corporate und Sonstiges Nicht-operatives Ergebnis	**-341**	**-684**	**-671**	**363**	**29**	**-396**	**266**	**-513**	**-266**	**-295**	**-797**	**-279**	**-513**
Ergebnis vor Steuern und Minderheiten	-395	-879	-855	50	-266	-632	15	-668	-536	-270	-925	-1.071	**-1.189**
Steuern	134	296	384	286	121	272	209	197	82	-39	389	791	488
Ergebnis der fortgeführten Aktivitäten	**-261**	**-583**	**-471**	**336**	**-145**	**-360**	**224**	**-471**	**-454**	**-309**	**-536**	**-280**	**-701**
Ergebnis der nicht fortgeführten Aktivitäten	-2.523	-2.873	-395	0	0	0	0	0	0	0	-3.235	-395	0
Periodenergebnis	**-2.784**	**-3.456**	**-866**	**336**	**-145**	**-360**	**224**	**-471**	**-454**	**-309**	**-3.771**	**-675**	**-701**
auf Anteile anderer Gesellschafter entfallend	17	1	-18	-18	-3	-21	-8	-5	-58	-55	56	-39	-71
auf Anteilseigner entfallend	-2.801	-3.457	-848	354	-142	-339	232	-466	-396	-254	-3.827	-636	-630
Aufwand-Ertrag-Verhältnis (in %)	**107%**	**112%**	**102%**	**167%**	**120%**	**105%**	**108%**	**104%**	**104%**	**-16%-p**	**97%**	**130%**	**105%**
RWA[1] Banking (Mrd. EUR)	**8**	**7**	**8**	**8**	**8**	**9**	**9**	**9**	**9**	**+1**	**8**	**8**	**9**

1) RWA sind Periodenendwerte. RWA basiert auf dem Basel II-Ansatz ab Q3 08.

© Allianz SE 2010

Allianz

Kapitalanlageergebnis
(Mio. EUR)

	S-U		L/K		AM		CO		Konsolidierg.		Gruppe[1]	
	Q3 09	Q3 10	Q3 09	Q2 10	Q3 09	Q3 10	Q3 09	Q3 10	Q3 09	Q3 10	Q3 09	Q3 10
Operatives Kapitalanlageergebnis												
Zinserträge und ähnliche Erträge[2]	845	887	3.541	3.636	12	10	27	34	-56	43	4.369	4.610
Erträge aus erfolgswirksam zum Zeitwert bewerteten Finanzaktiva u. -passiva[3]	69	82	480	677	18	15	-17	-9	13	31	563	796
Realisierte Gewinne/ Verluste (netto)	35	19	544	587	0	0	0	0	-10	2	569	608
Wertminderungen auf Finanzanlagen (netto)	-4	-2	-232	-95	0	0	0	0	0	60	-236	-37
Wechselkursergebnis	-36	-52	-120	-550	-1	-8	-21	-11	3	2	-175	-619
Aufwendungen für Finanzanlagen	-67	-60	-151	-160	0	0	-21	-23	44	66	-195	-177
Zwischensumme	***842***	***874***	***4.062***	***4.095***	***29***	***17***	***-32***	***-9***	***-6***	***204***	***4.895***	***5.181***
Nicht-operatives Kapitalanlageergebnis												
Erträge aus zum Zeitwert bewerteten Finanzaktiva u. -passiva	3	-19	-14	-12	0	0	125	36	-2	-32	112	-27
Realisierte Gewinne/ Verluste (netto)	117	169	40	12	0	32	159	158	6	11	322	382
Aufwendungen	-44	-21	-3	-2	0	-1	1	-8	0	0	-46	-32
Zwischensumme	***76***	***129***	***23***	***-2***	***0***	***31***	***285***	***186***	***4***	***-21***	***388***	***323***
Netto-Kapitalanlageergebnis	**918**	**1.003**	**4.085**	**4.093**	**29**	**48**	**253**	**177**	**-2**	**183**	**5.283**	**5.504**
Rendite auf die durchschnittl. Kapanl.	*1,0%*	*1,0%*	*1,3%*	*1,2%*	*n/m*	*n/m*	*0,7%*	*0,5%*	*n/m*	*n/m*	*1,2%*	*1,2%*
Veränderung der unrealisierten Gewinne und Verluste aus Aktienanlagen	404	147	1.859	323	n/m	n/m	1.027	-106	n/m	n/m	3.290	363
Gesamtrendite auf die durchschnittl. Kapanl.	*1,4%*	*1,2%*	*1,9%*	*1,3%*	*n/m*	*n/m*	*3,3%*	*0,2%*	*n/m*	*n/m*	*2,0%*	*1,2%*
Den Aktionären zuzurechnende Abschreibungen und real. Gewinne/Verluste	0,1	0,2	0,0	0,0	n/m	n/m	0,2	0,1	n/m	n/m	0,3	0,3

1) Beinhaltet nur das Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten
2) Inklusive Zinsaufwendungen außer Zinsaufwendungen für externe Fremdfinanzierung
3) Beinhaltet Erträge aus erfolgswirksam zum Zeitwert bewerteten Finanzaktiva und Finanzpassiva ohne Wechselkursergebnis

© Allianz SE 2010

Allianz

Eigenkapital
(Mio. EUR)

	Eingezahltes Kapital	Gewinn-rücklagen	Währungs-änderungen	Nicht realisierte Gewinne und Verluste (netto)	Eigenkapital	Anteile anderer Gesellschafter	Gesamtes Eigenkapital
Stand zum 31.12.08, wie ursprünglich ausgewiesen	28.569	7.110	-4.006	2.011	33.684	3.564	37.248
Anpassungen	0	43	-7	0	36	0	36
Stand zum 31.12.08	28.569	7.153	-4.013	2.011	33.720	3.564	37.284
Gesamtjahresergebnis		3.149	53	4.054	7.256	65	7.321
Eingezahltes Kapital	0				0		0
Eigene Aktien		-47			-47		-47
Transaktionen zwischen Anteilseignern	0	6	0	0	6	-1.431	-1.425
Gezahlte Dividenden		-1.580			-1.580	-113	-1.693
Stand zum 30.09.09	28.569	8.681	-3.960	6.065	39.355	2.085	41.440
Stand zum 31.12.09, wie ursprünglich ausgewiesen	28.635	9.689	-3.615	5.457	40.166	2.121	42.287
Anpassungen	0	-47	-11	0	-58	0	-58
Stand zum 31.12.09	28.635	9.642	-3.626	5.457	40.108	2.121	42.229
Gesamtperiodenergebnis		3.954	894	1.774	6.622	187	6.809
Eingezahltes Kapital	0				0		0
Eigene Aktien		4			4		4
Transaktionen zwischen Anteilseignern		26	-10	0	16	-15	1
Gezahlte Dividenden		-1.850			-1.850	-122	-1.972
Stand zum 30.09.10	**28.635**	**11.776**	**-2.742**	**7.231**	**44.900**	**2.171**	**47.071**

© Allianz SE 2010

Allianz

Geänderte Bilanzierung für Fixed Indexed Annuities[1]

Das Problem

5,2 Mrd. USD erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Vermögenswerte

7,4 Mrd. USD erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Verbindlichkeiten, diskontiert zu risikolosen Marktzinsen

Hohe bilanzielle Ergebnisvolatilität durch Veränderungen von Credit Spreads und Zinsen

Die Lösung

1 Verkauf der zum Zeitwert bewerteten Vermögenswerte; Reinvestition in „zur Veräußerung verfügbare“ Vermögenswerte

2 Einführung einer neuen Bilanzierungsmethode für die Verbindlichkeiten von Fixed Indexed Annuities

Das Ergebnis

Alle Vermögenswerte zur Deckung von Fixed Indexed Annuties, sind als “zur Veräußerung verfügbar“ klassifiziert

Zum Zeitwert bewertete Verbindlichkeiten werden mit den verdienten Zinsen der Vermögenswerte diskontiert

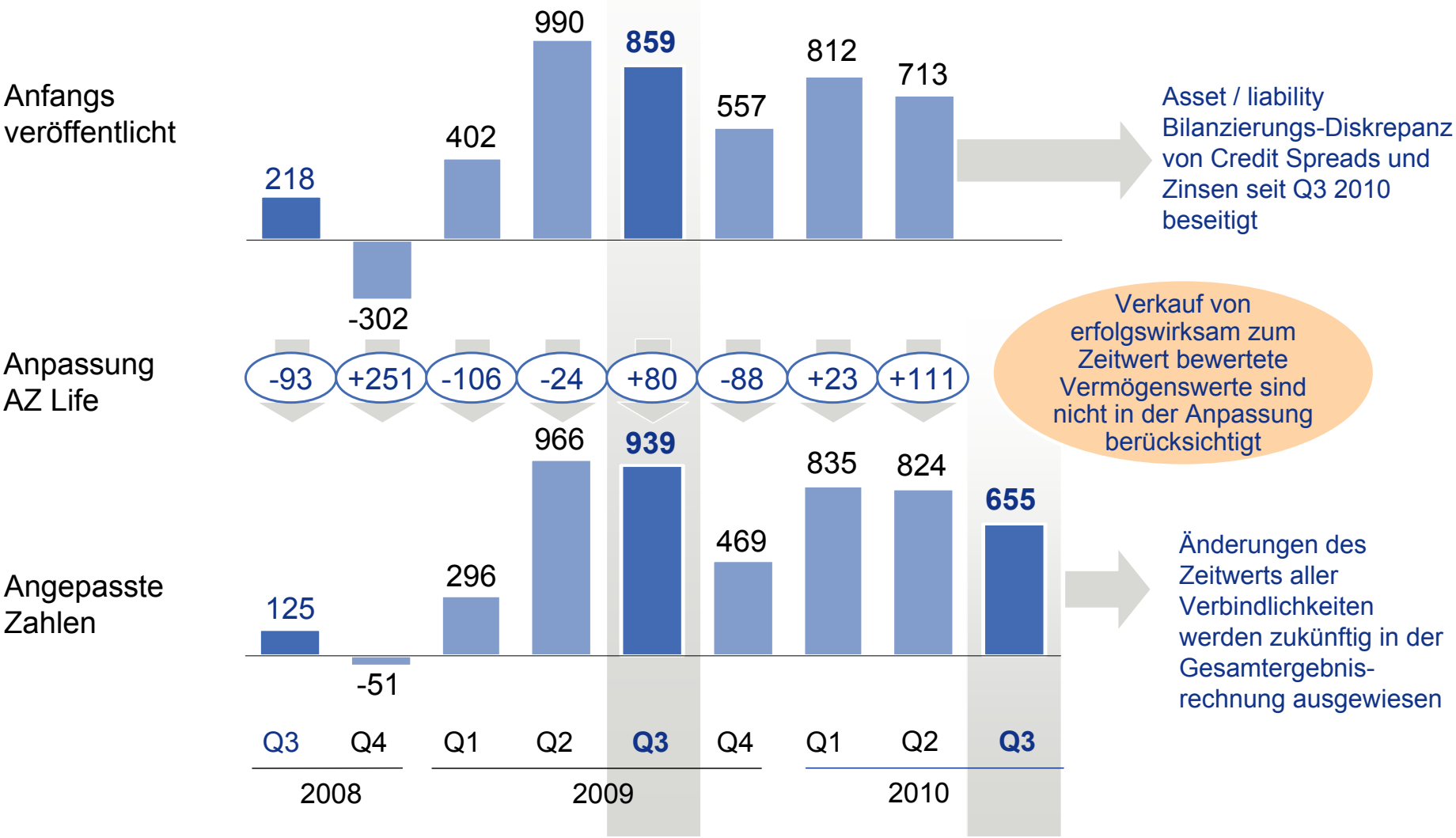
Keine ungerechtfertigte bilanzielle Ergebnisvolatilität durch Veränderungen von Credit Spreads und Zinsen mehr

1) Werte basieren auf Stand 31.12.2009

© Allianz SE 2010

Leben/Kranken: Auswirkungen Änderung Bilanzierungsgrundsatz für zum Zeitwert bewertete Verbindlichkeiten, zum Ausschluss von Bilanzierungs-Diskrepanzen

Operatives Ergebnis (Mio. EUR)

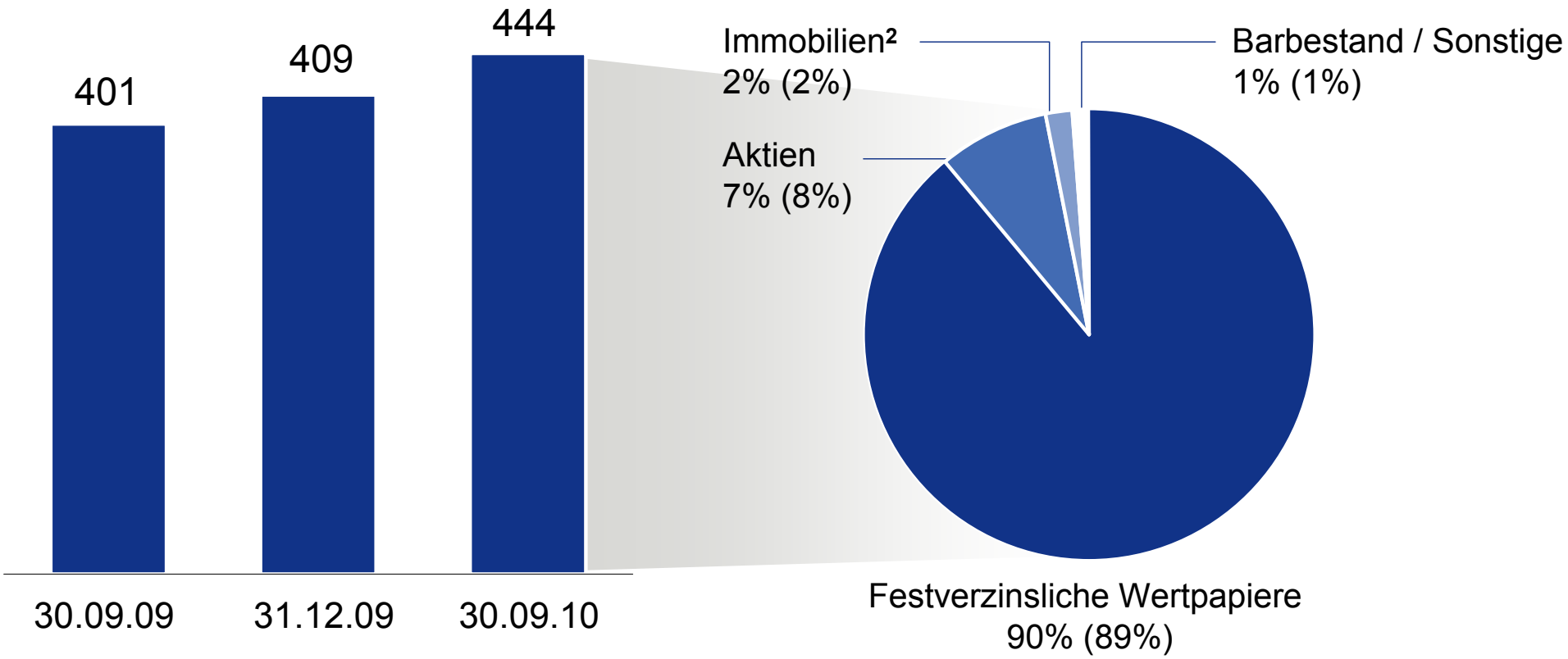


© Allianz SE 2010

Überblick Investmentportfolio
(Mrd. EUR)

Kapitalanlagen[1]

per 30.09.10 (31.12.09)



1) Bezogen auf das konsolidierte Versicherungsportfolio (Schaden-Unfall, Leben/Kranken, Corporate und Sonstige)
2) Ausgenommen zur Eigennutzung oder Veräußerung gehaltene Immobilien

© Allianz SE 2010

Agenda

Highlights

Gruppe

Schaden-Unfall

Leben/Kranken

Asset Management

Zusammenfassung

Zusatzinformationen

Fachbegriffe

© Allianz SE 2010

Fachbegriffe (1)

AGCS	Allianz Global Corporate & Specialty
AGI	Allianz Global Investors
Aktivierte Abschlußkosten (Defered acquition costs / DAC)	Die Kosten des Versicherungsunternehmens, die im Zusammenhang mit dem Abschluss neuer oder der Verlängerung bestehender Versicherungsverträge stehen. Dazu zählen unter anderem Provisionen und anfallende Kosten bei der Antragsbearbeitung.
Aktuelle Rendite (Current yield)	Verhältnis von Zinserträgen und ähnlichen Erträge (nach Zinsaufwendungen) zur durchschnittlichen Anlagebasis zum Buchwert (ohne erfolgswirksam zum Zeitwert bewerteten Finanzaktiva und -passiva); Rendite auf Rentenpapiere beinhaltet Barbestand
AM	Asset Management
Anteile anderer Gesellschafter am Eigenkapital (Non-controlling interests)	Anteile am Eigenkapital verbundener Unternehmen, die nicht von Unternehmen des Konzerns gehalten werden.
Aufwand-Ertrag-Verhältnis (Cost-income-ratio / CIR)	Verhältnis von operativen Aufwendungen zu operativen Erträgen.
BP	Basispunkt = 0,01%
Brutto/netto	In der Versicherungsterminologie bedeutet “brutto” und “netto” vor bzw. nach Abzug der Rückversicherung. Im Kapitalanlagebereich wird der Begriff “netto” dann verwendet, wenn von den Erträgen die entsprechenden Aufwendungen (z.B. Abschreibungen und Verluste aus dem Abgang) bereits abgezogen wurden.
CEE (Central and Eastern Europe)	Mittel- und Osteuropa

© Allianz SE 2010

Fachbegriffe (2)

Finanzkonglomerate-Solvabilitätsquote	Gemäß der Finanzkonglomeraterichtlinie und des entsprechenden deutschen Gesetzes muss ein Finanzkoglomerat die Erfüllung der Solvabilitätsanforderungen auf konsolidierter Grundlage berechnen. Die Quote setzt die verfügbaren Eigenmittel zu den Anforderungen ins Verhältnis.
Geschäfts- oder Firmenwert	Unterschiedsbetrag zwischen den Anschaffungskosten und dem Zeitwert des vom Allianz Konzern gehaltenen Anteils am Nettovermögen des erworbenen Unternehmens
IFRS	International Financial Reporting Standards (Internationale Grundsätze zur Finanzberichterstattung). Seit 2002 gilt die Bezeichnung IFRS für das Gesamtkonzept der von International Accounting Standards Board verabschiedeten Standards. Bereits zuvor verabschiedete Standards werden weiter als International Accounting Standards (IAS) zitiert
Internes Wachstum	Um vergleichbare Informationen bereitzustellen, weisen wir unser Wachstum intern gerechnet, bereinigt um Wechselkurs- und Konsolidierungseffekte, aus.
L/K	Lebens- und Krankenversicherung
Neugeschäftsmarge (New business margin / NBM)	Wert des Neugeschäfts in L/K geteilt durch den aktuellen Barwert der Neugeschäftsprämien
Neugeschäftswert	Eine zusätzliche Größe für Aktionäre, die das Zeichnen von Neugeschäft darstellt. Es ist definiert als gegenwärtiger Wert (angesetzt zum Ausgabedatum) von zukünftigen Erträgen nach akquisitionsbedingten Aufwendungen abzüglich Aufwendungen für Optionen und Garantien, abzüglich Aufwendungen für Kosten für nicht absicherbares Restrisiko, abzüglich der Reibungskosten für von der Holding benötigtem Kapital.
OE	Operative Einheit (Gesellschaft)

© Allianz SE 2010

Fachbegriffe (3)

Operatives Ergebnis	Um den finanziellen Erfolg unserer Segmente und der Allianz Gruppe als Ganzes zu beurteilen, ziehen wir als Kriterium das sogenannte operative Ergebnis heran. Wir sind davon überzeugt, dass diese Kennziffer unsere tatsächliche operative Profitabilität ausweist und auch die Vergleichbarkeit verbessert. Das operative Ergebnis definiert sich aus unserem Ergebnis vor Ertragsteuern und Anteilen anderer Gesellschafter mit Ausnahme folgender Positionen: Nichtoperative Erträge aus erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Finanzaktiva und Finanzpassiva (netto), nichtoperative realisierte Gewinne/Verluste (netto), Erträge aus vollkonsolidierten Private-Equity-Beteiligungen (netto), Zinsaufwendungen für externe Fremdfinanzierung, nichtoperative Wertminderungen auf Finanzanlagen (netto), akquisitionsbedingte Aufwendungen, Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, nichtoperative Restrukturierungsaufwendungen sowie Umgliederungen von Steuererträgen. Das operative Ergebnis ist kein Ersatz für das Ergebnis vor Ertragsteuern und Anteilen anderer Gesellschafter am Ergebnis und für den Jahresüberschuss gemäß den International Financial Reporting Standards (IFRS), sondern sollte als ergänzende Information dazu gesehen werden.
Operative Anlagebasis (OAB)	Operative Anlagebasis stellt alle operativen Kapitalanlagen dar. Sie umfasst Finanzanlagen und Forderungen an Kreditinstitute und Kunden sowie erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Finanzaktiva und –passiva. Für das L/K-Geschäft beinhaltet die operative Anlagebasis zusätzlich Finanzaktiva aus fondsgebundenen Verträgen während die sogenannte market value liability option nicht enthalten ist.
S-U	Schaden- und Unfallversicherung
Schadenquote (Loss ratio)	Verhältnis von Schadenaufwendungen (netto) zu verdienten Beiträgen (netto)

© Allianz SE 2010

Fachbegriffe (4)

Schaden-Kosten-Quote (Combined ratio)	Summe von Schaden- und Kostenquote; errechnet sich durch das Verhältnis von Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen (netto) sowie Schadenaufwendungen (netto) zu verdienten Beiträgen (netto)
Verwaltete Anlagen (Assets under Management)	Summe der Kapitalanlagen, bewertet zu Zeitwerten, die der Konzern mit Verantwortung für die Wertentwicklung dieser Anlagen managt. Neben den konzerneigenen Kapitalanlagen zählen hierzu die Kapitalanlagen für Dritte.
Zeitwert (Fair value)	Der Betrag, zu dem ein Vermögenswert zwischen sachverständigen, vertragswilligen und voneinander unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte.

© Allianz SE 2010

Haftungsausschluss

Diese Aussagen stehen, wie immer, unter unserem Vorbehalt bei Zukunftsaussagen, der Ihnen hier zur Verfügung gestellt wird.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Soweit wir in diesem Dokument Prognosen oder Erwartungen äußern oder die Zukunft betreffende Aussagen machen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekannten Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen können sich Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, aus Akquisitionen sowie der anschließenden Integration von Unternehmen und aus Restrukturierungsmaßnahmen ergeben. Abweichungen können außerdem aus dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen (zum Beispiel durch Naturkatastrophen), der Entwicklung der Schadenskosten, Stornoraten, Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen und, insbesondere im Bankbereich, aus der Ausfallrate von Kreditnehmern resultieren. Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte (z.B. Marktschwankungen oder Kreditausfälle) und der Wechselkurse sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können entsprechenden Einfluss haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen.

Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, Zukunftsaussagen zu aktualisieren.

© Allianz SE 2010